



LÖWEN

NEWS



4. Spieltag | Freitag, 31. August 2012 | 18 Uhr | Allianz Arena
TSV 1860 München – MSV Duisburg

WIR STEHEN ZWAR NICHT VORNE DRAUF, ABER VOLL DAHINTER.

Hacker-Pschorr ist starker Partner des TSV 1860 München.





Liebe Löwen!

Ich begrüße Sie herzlich zu unserem zweiten Heimspiel der Saison 2012/2013 gegen den MSV Duisburg. Ein herzliches Grüß Gott gilt auch unseren Gästen von der Wedau und ihren mitgereisten Fans.

Das heutige Duell der Löwen gegen die Zebras wird keine leichte Aufgabe für unser Team, denn der Meidericher Spielverein steht unter Druck. Zum Auftakt gab es drei Niederlagen und nach dem Trainerwechsel muss gegen unsere Mannschaft dringend der erste Sieg her. Unser Team ist auf diese Situation vorbereitet und will unseren guten Start in die Saison heute unbedingt bestätigen.

Wir sind bisher ungeschlagen und das soll auch heute so bleiben! Ich bin optimistisch, dass dies gelingt. Die erste Halbzeit

gegen Kaiserlautern hat gezeigt, dass unsere Mannschaft immer besser in Tritt kommt. Wegen der vielen Neuzugänge in der Startelf haben wir vor der Saison darauf hingewiesen, dass sich bestimmte Abläufe gerade in der Offensive erst einspielen müssen. Dieser Prozess dauert an, gelingt aber immer besser. Ich bitte Sie, unsere Mannschaft auch heute anzufeuern und ihr damit bei ihrer Entwicklung zu helfen. Wie wichtig Ihre Unterstützung ist, haben wir eindrucksvoll beim Spiel gegen Regensburg erlebt, wo Ihre Stimmung unser Team zum Sieg getragen hat.

Auf vielfachen Wunsch unserer Fans werden wir auch heute das Bayern-Lied vor Anpfiff spielen. Der TSV 1860 ist und bleibt heimatverbunden und anfassbar. Deshalb freut sich die Mannschaft und der ganze

Verein auf unser Fanfest, dass wir aufgrund der angekündigten schlechten Wetterlage um zwei Wochen auf den 15. September 2012 verschoben haben. Die Fans und die Mannschaft stehen dabei im Mittelpunkt, und wir freuen uns auf einen tollen Nachmittag mit Ihnen und Ihrer Familie.

Jetzt steigt die Anspannung und ich wünsche Ihnen ein tolles Spiel!

Herzlichst, Ihr



Robert Schäfer,
Geschäftsführer

DER SPIELTAG

- 5 DIE MANNschaften** Alle Spieler, alle Rückennummern
- 8 ZWEI IM DIREKTEN VERGLEICH** Necat Aygün vs. Branimir Bajic
- 10 VORRUNDENSPIELPLAN** Alle Partien und Ergebnisse auf einen Blick
- 12 DIE LÖWEN VON A-Z** Aktuelle Statistik, Tabellen und Ergebnisse
- 16 RUND UM DIE SPIELE** Stadionplan, Infos und Preise zur Allianz Arena

LÖWEN LIVE

- 20 BUNTES** Vallori bleibt ein Löwe / Deutsch-Stunde / News-Ticker
- 22 1860 II** Wettberg-Klub beendet U21-Serie
- 24 POSTER ZUM HERAUSNEHMEN** Grzegorz Wojtkowiak
- 27 A-JUNIOREN** Makellose Bilanz nach drei Spieltagen

LÖWEN BUSINESS

- 28 BUSINESS SEAT** Partner der Woche
- 30 SPONSOREN-PYRAMIDE** Die Partner des TSV 1860 München

FAN TRIBÜNE

- 33 LÖWEN FANFEST** Weiß-blaue Party jetzt am 15. September
- 34 AKTUELLES** Hochzeitsfeier im Löwenstüberl / Alfred Oliv – ein blaues Leben
- 36 DIVERSES** Sommernachtsfest in Blindheim / 35 Jahre Buchbacher Löwen
- 38 LÖWENFANCLUB DACHAU** 45-Jahr-Feier mit viel Prominenz
- 40 HAPPY BIRTHDAY** 20 Jahre Rötzer Löwen / Heinz Schaber wird 60
- 42 AUSWÄRTSSPIEL** VfL Bochum / Neu: Sky Receiver in Weiß-Blau
- 44 JUNGE LÖWEN CLUB** DFL-Kids-Camp in Bremen
- 46 DENKSPORT** Rätsel mit Gewinnspiel / Impressum

Service- & Ticket-Hotline 01805-601860 (0,14 € / Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 € / Min.)

SEITE
6



GEGNER MSV DUISBURG:

Schrittweise zu 100 Prozent

Anstatt um den Bundesliga-Aufstieg zu spielen, geht es derzeit wieder gegen den Abstieg – Ausgang ungewiss.

SEITE
18



MORITZ STOPPELKAMP:

Ehrlich und ehrgeizig

Der 25-Jährige wechselte zu den Löwen, um die Rolle zu spielen, die der bei Hannover 96 „gerne gehabt hätte“.



uhlsport®
FUSSBALL

LEIDENSCHAFT. EMOTION. LÖWEN.



WIR WÜNSCHEN
EINEN EBENSO SPANNENDEN,
SOWIE FAIREN SPIELVERLAUF
UND UNSEREN LÖWEN VIEL ERFOLG
BEIM HEUTIGEN HEIMSPIEL!

uhlsport.com

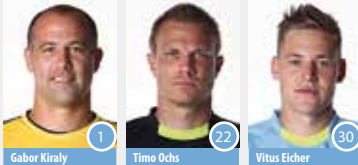


TSV 1860 München

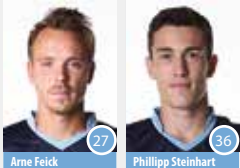


MSV Duisburg

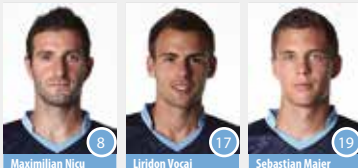
Torhüter



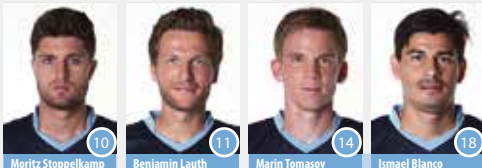
Abwehr



Mittelfeld



Angriff



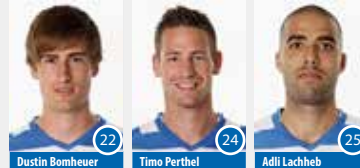
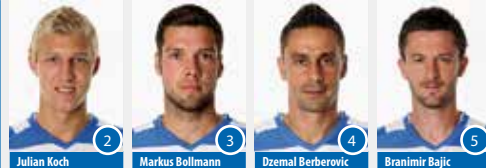
Trainer



Torhüter



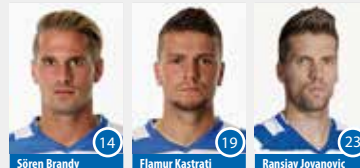
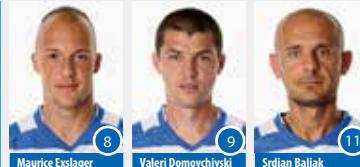
Abwehr



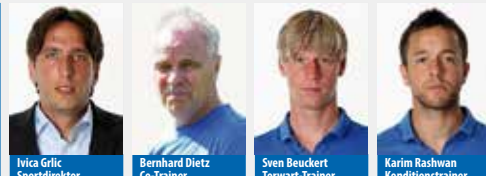
Mittelfeld



Angriff



Trainer



„Schritt für Schritt an die 100 Prozent“



Seit vier Jahren spielt der MSV Duisburg nun ununterbrochen in der 2. Bundesliga. Als der Wiederaufstieg nicht gleich gelang, folgte ein Umbruch in personeller und finanzieller Hinsicht mit einem neuen Dreijahresplan für die Zebras. Damit begann für den Verein eine Achterbahnfahrt – Ausgang ungewiss.

Die Bezeichnung „Fahrstuhlmannschaft“ hört kein Klub gerne. Das Pendeln zwischen zwei Spielklassen zehrt nicht nur an den Nerven der Fans und Verantwortlichen, sondern macht eine langfristige strategische Ausrichtung schwer. Der Meidericher Spielverein 02 e. V. Duisburg, kurz MSV Duisburg, ist ein Paradebeispiel dafür: In den letzten 21 Jahren spielte der Ruhrgebietsklub neun Spielzeiten in der Bundesliga und zwölf in der Zweiten Liga. Bezeichnend dafür auch die vergangene Saison: Strebte man zu Beginn noch nach einem Platz unter den ersten Sechs, musste man nach nur zwei Siegen in zehn Spielen das Saisonziel nach unten korrigieren. Aktuell kämpft der MSV gegen die eigene Geschichte nach drei Niederlagen in den ersten drei Saisonspielen an. Wenigstens im DFB-Pokal konnte durch einen knappen 1:0-Erfolg beim Drittligisten Hallescher FC ein wenig Selbstbewusstsein getankt werden.

Trainer & Umfeld

Zunächst noch als Interimstrainer für den beurlaubten Milan Sasic eingesprungen, wurde Torwarttrainer Oliver Reck im November 2011 zum Cheftrainer des MSV Duisburg befördert. Der gebürtige Frankfurter sollte die in Abstiegsgefahr geratenen Zebras zum sicheren Klassenerhalt führen und den „Dreijahresplan“ vollenden. Dieser sah einen Bundesligaaufstieg unter soliden wirtschaftlichen Bedingungen im Jahre 2013 vor. Heute sagt Sportdirektor Ivica Grlic zwar, dass man „gern wieder in die Bundesliga aufsteigen wolle“. Einen konkreten Zeitpunkt will der gebürtige Münchner aber nicht nennen. Auch Trainer Reck gab sich im Sommer hinsichtlich des Saisonzieles bedeckt: „Der Start in die Spielzeit ist zunächst unser



Srdjan Baljak und Necat Aygün trafen bereits in der Vorbereitung aufeinander.

Ziel, wir müssen unbedingt besser starten als im letzten Jahr.“ Deutlicher wurde da Präsident Andreas Rüttgers. „Unser Kader hat ein finanzielles Volumen, das im mittleren bis unteren Zweitligadrittel angesiedelt ist. Damit haben wir im Aufstiegsrennen nichts zu suchen.“

Trotzdem zogen die Verantwortlichen bereits nach der Heimgeniederlage am 3. Spieltag gegen Dynamo Dresden die Reißleine: Oliver Reck wurde als Trainer ebenso wie sein Assistent Uwe Schubert entlassen. Das Training übernahm zunächst Sportdirektor Grlic bis ein Nachfolger gefunden ist.

Zu- & Abgänge

Mit Emil Jula (ausgeliehen an Anorthosis Famagusta), Vasileios Pliatsikas (war ausgeliehen vom FC Schalke 04), Florian Fromlowitz (ausgeliehen an Dynamo Dresden) und Bruno Soares (Fortuna Düsseldorf) verließen vier „Hochkaräter“ den Verein. Im Gegenzug verpflichteten die Zebras sechs Neuzugänge: Der laufstarke Angreifer Sören Brandy (kam vom SC Paderborn) und der torgefährliche Ranisav Jovanovic (ehemals Fortuna Düsseldorf)

sollen durch ihre Vielseitigkeit und Erfahrung Schwung in die MSV-Offensive bringen. Dazu kamen Julian Koch (Leihgabe Borussia Dortmund), Adli Lacheb (Erzgebirge Aue) und Timo Perthel (Hansa Rostock). Mit dem Transfer des Deutschen Meisters Antonio da Silva vom BVB konnte die vakante Stelle im zentralen Mittelfeld geschlossen werden.

Form & Ziele

Nach dem unglücklichen Start fehlen dem MSV mit Jurgen Gjasula, Timo Perthel, Julian Koch und Antonio da Silva gleich vier absolute Leistungsträger. Keine einfache Situation. Trotzdem gab sich Sören Brandy zuletzt kämpferisch: „Wir müssen uns die Punkte erkämpfen und alles reinwerfen.“ Ranisav Jovanovic brachte es nach dem Sieg im DFB-Pokal gegen Halle auf den Punkt: „Ich merke, wie es bei mir besser wird. Jetzt will ich Schritt für Schritt an die 100 Prozent herankommen.“ Dies wünschen sich auch die Verantwortlichen und Fans für den MSV Duisburg. Denn sie alle sind das ständige Auf und Ab überdrüssig. Es bleibt abzuwarten, ob dies schon 2013 gelingen wird.

DER VEREIN

Anschrift

MSV Duisburg GmbH & Co. KGaA
Margaretenstr. 5-7
47055 Duisburg
Telefon: 0203-93100
Fax: 0203-93101902
Homepage: www.msv-duisburg.de
E-Mail: info@msv-duisburg.de
Facebook: www.facebook.com
Fanshop: www.msv-zebrashop.de

Daten

Gründungsdatum: 17. 09.1902
Mitgliederzahl: 4.343

Vereinsfarben: Blau-Weiß

Erfolge: Deutscher Vizemeister 1964,
DFB-Pokalfinalist 1966, 1975,
1998, 2011

Andere Abteilungen: Handball,
Hockey, Judo, Leichtathletik, Turnen,
Volleyball

Funktionen

Präsident/Vorstandsvorsitzender:
Andreas Rüttgers
Geschäftsführer: Roland Kentsch
Sportdirektor: Ivica Grlic
Teammanager: Michael Meier,

Tobias Willi

Vereinsärzte: Dr. Bernd Brexendorf,
Dr. Folker Franzen
Pressesprecher: Martin Haltermann

Stadion

Schauinsland-Reisen-Arena:
31.500 Plätze (24.500 Sitz-, 7.000
Stehplätze)

Bilanz 2. Liga

651 Spiele, 257 Siege, 216
Niederlagen, 178 Unentschieden,
Torverhältnis 970:859.

DER LEADER



Sören Brandy: Einer, der Emotionen zeigt und anpackt

Er geht weite Wege, versucht die gegnerischen Abwehrspieler bereits im Spielaufbau unter Druck zu setzen, ist immer in Bewegung. Sören Brandy ist ein Stürmer moderner Prägung, einer, der durch unbedingten Einsatz und Laufbereitschaft besticht, mit seiner dynamischen Spielweise Löcher in die generischen Abwehrreihen reißt – einfach ein unangenehmer Typ. Eigenschaften, die Löwen-Trainer Reiner Maurer schon zu Brandys Paderborner Zeiten gehörigen Respekt abverlangten. Klar, dass dabei manchmal die Ruhe und Abgeklärtheit vor dem Tor auf der Strecke bleibt.

Bereits im Februar diesen Jahres hat der 27-Jährige einen Vertrag bei den Zebras unterschrieben. Damals stand er mit dem SC Paderborn noch mitten im Aufstiegsrennen. MSV-Sportdirektor Ivo Grlic freute sich deshalb besonders über diesen Coup: „Sören ist ein sehr fleißiger, bodenständiger Spieler, einer, der Emotionen zeigt und mit anpackt. Wir haben ihn mit Oliver Reck und unserem Chef-Scout Dieter Mertens intensiv beobachtet. Solche Typen brauchen wir beim MSV“, erklärte er zur Verpflichtung des gebürtigen Verlers. „Er ist vielseitig einsetzbar, kann über links wie über rechts kommen, zentral in der Spitze oder auch hängend agieren.“

Bisher ist die Rechnung bei den Meiderichern aber nur bedingt aufgegangen. Als einzige Spitze hing Brandy meist in der Luft, weil die Unterstützung aus dem Mittelfeld fehlte. Da tröstete es den Angreifer wenig, dass er bei der 0:2-Niederlage in Regensburg in der WAZ als „bester Duisburger“ bezeichnet wurde.

DER KADER

Nr.	Spieler	Geburtsdatum	Nation	Minuten	Tore	Gelb	G./R.	Rot
1	Roland Müller	02.03.1988		0	0	0	0	0
18	Felix Wiedwald	15.03.1990		270	0	0	0	0
30	Marcel Lenz	03.05.1991		0	0	0	0	0
2	Julian Koch	11.11.1990		0	0	0	0	0
3	Markus Bollmann	06.01.1981		0	0	0	0	0
4	Dzemal Berberovic	05.11.1981		180	0	0	0	0
5	Branimir Bajic	19.10.1979		270	1	0	0	0
16	Stephan Hennen	09.04.1990		77	0	0	0	0
21	Andre Hoffmann	28.02.1993		91	0	0	0	0
22	Dustin Bomheuer	17.04.1991		180	0	0	0	0
24	Timo Perthel	11.02.1989		0	0	0	0	0
25	Adli Lachheb	22.06.1987		47	0	0	0	1
6	Benjamin Kern	05.11.1983		0	0	0	0	0
7	Daniel Brosinski	17.07.1988		196	0	0	0	0
10	Jurgen Gjasula	05.12.1985		0	0	0	0	0
14	Sören Brandy	06.05.1985		220	0	1	0	0
15	Goran Sukalo	24.08.1981		270	0	0	0	0
17	Kevin Wolze	09.03.1990		163	0	0	1	0
26	Tanju Öztürk	26.07.1989		135	0	0	0	0
28	Dusan Jevtic	29.03.1992		0	0	0	0	0
33	Zvonko Pamic	04.02.1991		158	0	0	0	0
34	Antonio da Silva	13.06.1978		94	0	0	0	0
8	Maurice Exslager	12.02.1991		180	1	1	0	0
9	Valeri Domovchyski	05.10.1986		90	0	0	0	0
11	Srdjan Baljak	25.11.1978		45	0	0	0	0
19	Flamur Kastrati	14.11.1991		23	0	0	0	0
23	Ranisav Jovanovic	05.11.1980		209	0	1	0	0



ZAHLEN UND FAKTEN

DIE LETZTEN ZEHN SPIELZEITEN

Saison	Liga	Pl.	Tore	Pkt.
2002/03	2. Bundesliga	8	42:47	46
2003/04	2. Bundesliga	7	52:46	48
2004/05	2. Bundesliga	2	50:37	62
2005/06	1. Bundesliga	18	34:63	27
2006/07	2. Bundesliga	3	66:40	60
2007/08	1. Bundesliga	18	36:55	29
2008/09	2. Bundesliga	6	56:36	55
2009/10	2. Bundesliga	6	51:46	50
2010/11	2. Bundesliga	8	53:38	52
2011/12	2. Bundesliga	10	42:47	39

DIE LETZTEN ZEHN BEGEGNUNGEN

Liga	Gegner	Ort	Ergebnis
1 2. Liga	Dynamo Dresden	H	1:3 (0:2)
2 DFB-P.	Hallescher FC	A	1:0 (1:0)
3 2. Liga	Jahn Regensburg	A	0:2 (0:1)
4 2. Liga	VfR Aalen	H	1:4 (1:2)
5 2. Liga	Fortuna Düsseldorf	A	2:2 (2:2)
6 2. Liga	FC Erzgebirge Aue	H	2:1 (2:0)
7 2. Liga	E. Braunschweig	A	0:0 (0:0)
8 2. Liga	Alemannia Aachen	H	2:0 (0:0)
9 2. Liga	TSV 1860 München	A	1:2 (0:0)
10 2. Liga	Eintracht Frankfurt	H	2:0 (1:0)



Zwei im direkten VERGLEICH

Sie halten hinten die Abwehr dicht und sind vorne bei Standards immer für ein Tor gut. Wer hat heute die Nase vorne, Löwe Necat Aygün oder Zebra Branimir Bajic.

www.tsv1860.de

NECAT AYGÜN



Geboren am	26.02.1980
Land	Deutschland
Größe	190 cm
Gewicht	86 kg
Position	Abwehr
Trikotnummer	13
Im Verein seit	01.07.2010
Zweitligaspiele	90
Zweitligatore	10



BRANIMIR BAJIC



Geboren am	19.10.1979
Land	Bosnien-Herzegowina
Größe	187 cm
Gewicht	82 kg
Position	Abwehr
Trikotnummer	5
Im Verein seit	01.07.2010
Zweitligaspiele	120
Zweitligatore	9

PÄSSE	FLANKEN	ZWEIKÄMPFE
Gesamt 94	Gesamt 0	Gesamt 31
89.4	10.6	54.8
angekommen in %	angekommen in %	gewonnen in %
		in der Luft 16
		am Boden 15
		56.3
		45.2
		43.8
		53.3
		46.7
		gewonnen in %

PÄSSE	FLANKEN	ZWEIKÄMPFE
Gesamt 171	Gesamt 0	Gesamt 47
91.8	8.2	44.7
angekommen in %	angekommen in %	gewonnen in %
		in der Luft 24
		am Boden 23
		55.3
		58.3
		41.7
		30.4
		69.6
		gewonnen in %

Einsätze	3
Einsätze Startelf	3
Spielminuten	259
Einwechslungen	0
Auswechslungen	1
Ballkontakte	128

Gelbe Karten	1
Gelb-Rote Karten	0
Rote Karten	0
Fouls	2
Gefoult worden	3

Tore	Kopf	li. Fuß	re. Fuß	anders	Gesamt
0	0	0	0	0	0
Assists	0	0	0	0	0
Torschüsse	0	0	0	0	0
Torschussbeteiligung	0	0	0	0	0
Eigentore	0	0	0	0	0
Elfmeter	0	0	0	0	0
Elfmeter verwandelt	0	0	0	0	0

Einsätze	3
Einsätze Startelf	3
Spielminuten	270
Einwechslungen	0
Auswechslungen	0
Ballkontakte	220

Gelbe Karten	0
Gelb-Rote Karten	0
Rote Karten	0
Fouls	5
Gefoult worden	0

Tore	Kopf	li. Fuß	re. Fuß	anders	Gesamt
0	0	1	0	0	1
Assists	0	0	0	0	0
Torschüsse	0	0	0	0	0
Torschussbeteiligung	0	0	0	0	0
Eigentore	0	0	0	0	0
Elfmeter	0	0	0	0	0
Elfmeter verwandelt	0	0	0	0	0

**Deutschlands
große legale
Sportwette**



ODDSET
DIE SPORTWETTE

DAS SCHÖNSTE AN DER SOMMERPAUSE IST IHR ENDE.

**Aktuelle
Infos und
Quoten in
allen LOTTO-
Annahme-
stellen**



Ihr Spiel in guten Händen.

Spielteilnahme erst ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen. Infos und Hilfe unter www.bzga.de



VORRUNDENSPIELPLAN 2. BUNDESLIGA 2012/2013



1. Spieltag, 03.08.2012 – 06.08.2012

03.08.12	18:00	FC Ingolstadt 04	–	FC Energie Cottbus	2:2
03.08.12	18:00	FC Erzgebirge Aue	–	FC St. Pauli	0:0
03.08.12	20:30	Hertha BSC	–	SC Paderborn 07	2:2
04.08.12	13:00	TSV 1860 MÜNCHEN	–	Jahn Regensburg	1:0
04.08.12	15:30	VfL Bochum 1848	–	SG Dynamo Dresden	2:1
05.08.12	13:30	MSV Duisburg	–	VfR Aalen	1:4
05.08.12	13:30	SV Sandhausen 1916	–	FSV Frankfurt 1899	1:1
05.08.12	15:30	Eintr. Braunschweig	–	1. FC Köln	1:0
06.08.12	20:15	1. FC Kaiserslautern	–	1. FC Union Berlin	3:3

2. Spieltag, 10.08.2012 – 13.08.2012

10.08.12	18:00	1. FC Köln	–	SV Sandhausen 1916	1:1
10.08.12	18:00	VfR Aalen	–	1. FC Kaiserslautern	1:2
10.08.12	20:30	FC Energie Cottbus	–	FC Erzgebirge Aue	3:0
11.08.12	13:00	SC Paderborn 07	–	VfL Bochum 1848	4:0
11.08.12	15:30	FC St. Pauli	–	FC Ingolstadt 04	1:1
12.08.12	13:30	1. FC Union Berlin	–	Eintr. Braunschweig	0:1
12.08.12	13:30	Jahn Regensburg	–	MSV Duisburg	2:0
12.08.12	15:30	FSV Frankfurt 1899	–	Hertha BSC	3:1
13.08.12	20:15	SG Dynamo Dresden	–	TSV 1860 MÜNCHEN	2:2

3. Spieltag, 24.08.2012 – 27.08.2012

24.08.12	18:00	Hertha BSC	–	Jahn Regensburg	2:1
24.08.12	18:00	Eintr. Braunschweig	–	SC Paderborn 07	2:1
24.08.12	18:00	SV Sandhausen 1916	–	1. FC Union Berlin	2:0
25.08.12	13:00	MSV Duisburg	–	SG Dynamo Dresden	1:3
25.08.12	13:00	FC Energie Cottbus	–	FC St. Pauli	2:0
26.08.12	13:30	1. FC Kaiserslautern	–	TSV 1860 MÜNCHEN	0:0
26.08.12	13:30	VfL Bochum 1848	–	VfR Aalen	0:1
26.08.12	13:30	FC Ingolstadt 04	–	FSV Frankfurt 1899	0:2
27.08.12	20:15	FC Erzgebirge Aue	–	1. FC Köln	2:0

4. Spieltag, 31.08.2012 – 03.09.2012

31.08.12	18:00	1. FC Köln	–	FC Energie Cottbus	--
31.08.12	18:00	TSV 1860 MÜNCHEN	–	MSV Duisburg	--
31.08.12	18:00	SG Dynamo Dresden	–	1. FC Kaiserslautern	--
01.09.12	13:00	FC St. Pauli	–	SV Sandhausen 1916	--
01.09.12	13:00	VfR Aalen	–	Eintr. Braunschweig	--
02.09.12	13:30	SC Paderborn 07	–	FC Ingolstadt 04	--
02.09.12	13:30	FSV Frankfurt 1899	–	FC Erzgebirge Aue	--
02.09.12	13:30	Jahn Regensburg	–	VfL Bochum 1848	--
03.09.12	20:15	1. FC Union Berlin	–	Hertha BSC	--

5. Spieltag, 14.09.2012 – 17.09.2012

14.09.12	18:00	VfL Bochum 1848	–	TSV 1860 MÜNCHEN	--
14.09.12	18:00	FC Ingolstadt 04	–	1. FC Union Berlin	--
14.09.12	18:00	FC Energie Cottbus	–	FSV Frankfurt 1899	--
15.09.12	13:00	Eintr. Braunschweig	–	Jahn Regensburg	--
15.09.12	13:00	SV Sandhausen 1916	–	SG Dynamo Dresden	--
16.09.12	13:30	Hertha BSC	–	VfR Aalen	--
16.09.12	13:30	1. FC Kaiserslautern	–	MSV Duisburg	--
16.09.12	13:30	FC Erzgebirge Aue	–	SC Paderborn 07	--
17.09.12	20:15	1. FC Köln	–	FC St. Pauli	--

6. Spieltag, 21.09.2012 – 23.09.2012

21.09.12	18:00	1. FC Union Berlin	–	1. FC Köln	--
21.09.12	18:00	FSV Frankfurt 1899	–	FC St. Pauli	--
21.09.12	18:00	VfR Aalen	–	FC Erzgebirge Aue	--
22.09.12	13:00	1. FC Kaiserslautern	–	Hertha BSC	--
22.09.12	13:00	SC Paderborn 07	–	SV Sandhausen 1916	--
22.09.12	13:00	Jahn Regensburg	–	FC Energie Cottbus	--
23.09.12	13:30	TSV 1860 MÜNCHEN	–	Eintr. Braunschweig	--
23.09.12	13:30	SG Dynamo Dresden	–	FC Ingolstadt 04	--
23.09.12	13:30	MSV Duisburg	–	VfL Bochum 1848	--

7. Spieltag, 25.09.2012 / 26.09.2012

25.09.12	17:30	1. FC Köln	–	FSV Frankfurt 1899	--
25.09.12	17:30	FC St. Pauli	–	VfR Aalen	--
25.09.12	17:30	FC Energie Cottbus	–	SC Paderborn 07	--
25.09.12	17:30	SV Sandhausen 1916	–	Jahn Regensburg	--
26.09.12	17:30	Hertha BSC	–	SG Dynamo Dresden	--
26.09.12	17:30	Eintr. Braunschweig	–	MSV Duisburg	--
26.09.12	17:30	FC Ingolstadt 04	–	TSV 1860 MÜNCHEN	--
26.09.12	17:30	FC Erzgebirge Aue	–	1. FC Union Berlin	--
27.09.12	20:15	VfL Bochum 1848	–	1. FC Kaiserslautern	--

8. Spieltag, 28.09.2012 – 01.10.2012

28.09.12	18:00	SC Paderborn 07	–	1. FC Köln	--
28.09.12	18:00	VfR Aalen	–	FSV Frankfurt 1899	--
28.09.12	18:00	Jahn Regensburg	–	FC St. Pauli	--
29.09.12	13:00	TSV 1860 MÜNCHEN	–	SV Sandhausen 1916	--
29.09.12	13:00	1. FC Union Berlin	–	FC Energie Cottbus	--
30.09.12	13:30	1. FC Kaiserslautern	–	Eintr. Braunschweig	--
30.09.12	13:30	SG Dynamo Dresden	–	FC Erzgebirge Aue	--
30.09.12	13:30	VfL Bochum 1848	–	FC Ingolstadt 04	--
01.10.12	20:15	MSV Duisburg	–	Hertha BSC	--

9. Spieltag, 05.10.2012 – 08.10.2012

05.-08.10.		Hertha BSC	–	TSV 1860 MÜNCHEN	--
05.-08.10.		1. FC Köln	–	SG Dynamo Dresden	--
05.-08.10.		FC St. Pauli	–	1. FC Union Berlin	--
05.-08.10.		Eintr. Braunschweig	–	VfL Bochum 1848	--
05.-08.10.		FC Ingolstadt 04	–	1. FC Kaiserslautern	--
05.-08.10.		FSV Frankfurt 1899	–	SC Paderborn 07	--
05.-08.10.		FC Energie Cottbus	–	MSV Duisburg	--
05.-08.10.		FC Erzgebirge Aue	–	Jahn Regensburg	--
05.-08.10.		SV Sandhausen 1916	–	VfR Aalen	--

10. Spieltag, 19.10.2012 – 22.10.2012

19.-22.10.		1. FC Kaiserslautern	–	SV Sandhausen 1916	--
19.-22.10.		SC Paderborn 07	–	FC St. Pauli	--
19.-22.10.		TSV 1860 MÜNCHEN	–	FC Erzgebirge Aue	--
19.-22.10.		1. FC Union Berlin	–	FSV Frankfurt 1899	--
19.-22.10.		SG Dynamo Dresden	–	Eintr. Braunschweig	--
19.-22.10.		MSV Duisburg	–	FC Ingolstadt 04	--
19.-22.10.		VfL Bochum 1848	–	Hertha BSC	--
19.-22.10.		VfR Aalen	–	FC Energie Cottbus	--
19.-22.10.		Jahn Regensburg	–	1. FC Köln	--

11. Spieltag, 26.10.2012 – 29.10.2012

26.-29.10.		1. FC Köln	–	1. FC Kaiserslautern	--
26.-29.10.		FC St. Pauli	–	SG Dynamo Dresden	--
26.-29.10.		1. FC Union Berlin	–	SC Paderborn 07	--
26.-29.10.		Eintr. Braunschweig	–	Hertha BSC	--
26.-29.10.		FC Ingolstadt 04	–	VfR Aalen	--
26.-29.10.		FSV Frankfurt 1899	–	Jahn Regensburg	--
26.-29.10.		FC Energie Cottbus	–	TSV 1860 MÜNCHEN	--
26.-29.10.		FC Erzgebirge Aue	–	VfL Bochum 1848	--
26.-29.10.		SV Sandhausen 1916	–	MSV Duisburg	--

12. Spieltag, 02.11.2012 – 05.11.2012

02.-05.11.		Hertha BSC	–	FC Ingolstadt 04	--
02.-05.11.		1. FC Kaiserslautern	–	FC Erzgebirge Aue	--
02.-05.11.		TSV 1860 MÜNCHEN	–	FC St. Pauli	--
02.-05.11.		Eintr. Braunschweig	–	SV Sandhausen 1916	--
02.-05.11.		SG Dynamo Dresden	–	1. FC Union Berlin	--
02.-05.11.		MSV Duisburg	–	FSV Frankfurt 1899	--
02.-05.11.		VfL Bochum 1848	–	FC Energie Cottbus	--
02.-05.11.		VfR Aalen	–	1. FC Köln	--
02.-05.11.		Jahn Regensburg	–	SC Paderborn 07	--

13. Spieltag, 09.11.2012 – 12.11.2012

09.-12.11.		1. FC Köln	–	MSV Duisburg	--
09.-12.11.		FC St. Pauli	–	VfL Bochum 1848	--
09.-12.11.		SC Paderborn 07	–	1. FC Kaiserslautern	--
09.-12.11.		1. FC Union Berlin	–	VfR Aalen	--
09.-12.11.		FC Ingolstadt 04	–	Jahn Regensburg	--
09.-12.11.		FSV Frankfurt 1899	–	TSV 1860 MÜNCHEN	--
09.-12.11.		FC Energie Cottbus	–	SG Dynamo Dresden	--
09.-12.11.		FC Erzgebirge Aue	–	Eintr. Braunschweig	--
09.-12.11.		SV Sandhausen 1916	–	Hertha BSC	--

14. Spieltag, 16.11.2012 – 19.11.2012

16.-19.11.		Hertha BSC	–	FC St. Pauli	--
16.-19.11.		1. FC Kaiserslautern	–	FC Energie Cottbus	--
16.-19.11.		TSV 1860 MÜNCHEN	–	1. FC Köln	--
16.-19.11.		Eintr. Braunschweig	–	FC Ingolstadt 04	--
16.-19.11.		SG Dynamo Dresden	–	FSV Frankfurt 1899	--
16.-19.11.		MSV Duisburg	–	FC Erzgebirge Aue	--
16.-19.11.		VfL Bochum 1848	–	SV Sandhausen 1916	--
16.-19.11.		VfR Aalen	–	SC Paderborn 07	--
16.-19.11.		Jahn Regensburg	–	1. FC Union Berlin	--

15. Spieltag, 23.11.2012 – 25.11.2012

23.-25.11.		1. FC Köln	–	VfL Bochum 1848	--
23.-25.11.		FC St. Pauli	–	MSV Duisburg	--
23.-25.11.		SC Paderborn 07	–	SG Dynamo Dresden	--
23.-25.11.		1. FC Union Berlin	–	TSV 1860 MÜNCHEN	--
23.-25.11.		FC Ingolstadt 04	–	SV Sandhausen 1916	--
23.-25.11.		FSV Frankfurt 1899	–	1. FC Kaiserslautern	--
23.-25.11.		FC Energie Cottbus	–	Eintr. Braunschweig	--
23.-25.11.		FC Erzgebirge Aue	–	Hertha BSC	--
23.-25.11.		Jahn Regensburg	–	VfR Aalen	--

16. Spieltag, 27.11.2012 / 28.11.2012

27./28.11.	17:30	Hertha BSC	–	1. FC Köln	--
27./28.11.	17:30	1. FC Kaiserslautern	–	Jahn Regensburg	--
27./28.11.	17:30	TSV 1860 MÜNCHEN	–	SC Paderborn 07	--
27./28.11.	17:30	Eintr. Braunschweig	–	FC St. Pauli	--
27./28.11.	17:30	SG Dynamo Dresden	–	VfR Aalen	--
27./28.11.	17:30	MSV Duisburg	–	1. FC Union Berlin	--
27./28.11.	17:30	VfL Bochum 1848	–	FSV Frankfurt 1899	--
27./28.11.	17:30	FC Ingolstadt 04	–	FC Erzgebirge Aue	--
27./28.11.	17:30	SV Sandhausen 1916	–	FC Energie Cottbus	--

17. Spieltag, 30.11.2012 – 03.12.2012

30.11.-03.12.		1. FC Köln	–	FC Ingolstadt 04	--
30.11.-03.12.		FC St. Pauli	–	1. FC Kaiserslautern	--
30.11.-03.12.		SC Paderborn 07	–	MSV Duisburg	--
30.11.-03.12.		1. FC Union Berlin	–	VfL Bochum 1848	--
30.11.-03.12.		FSV Frankfurt 1899	–	Eintr. Braunschweig	--
30.11.-03.12.		FC Energie Cottbus	–	Hertha BSC	--
30.11.-03.12.		FC Erzgebirge Aue	–	SV Sandhausen 1916	--
30.11.-03.12.		VfR Aalen	–	TSV 1860 MÜNCHEN	--
30.11.-03.12.		Jahn Regensburg	–	SG Dynamo Dresden	--

DFB-Pokal, Saison 2012/2013

1. Hauptrunde:	17. bis 20. August 2012 (Fr. bis Mo.), u.a.
19.08.2012	14:30 FC Hennef 05 – TSV 1860 MÜNCHEN 0:6
2. Hauptrunde:	30./31. Oktober 2012 (Di./Mi.)
30./31.10.12	Berliner AK 07 – TSV 1860 MÜNCHEN --
Achtelfinale:	18./19. Dezember 2012 (Di./Mi.)
Viertelfinale:	26./27. Februar 2013 (Di./Mi.)
Halbfinale:	16./17. April 2013 (Di./Mi.)
Finale:	1. Juni 2013 (Sa.) in Berlin

Münchner sein.

Der Rest ist M-Sache.

Partner des
TSV 1860
München

M-Wasser

M-Bäder

M-Strom

M-Wärme

M-Erdgas

SW/M

GESAMTTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 Eintracht Braunschweig	3	3	0	0	4:1	3	9
2 Energie Cottbus	3	2	1	0	7:2	5	7
3 FSV Frankfurt	3	2	1	0	6:2	4	7
4 VfR Aalen	3	2	0	1	6:3	3	6
5 SV Sandhausen	3	1	2	0	4:2	2	5
6 1. FC Kaiserslautern	3	1	2	0	5:4	1	5
7 TSV 1860 München	3	1	2	0	3:2	1	5
8 SC Paderborn 07	3	1	1	1	7:4	3	4
9 Dynamo Dresden	3	1	1	1	6:5	1	4
10 Hertha BSC	3	1	1	1	5:6	-1	4
11 Erzgebirge Aue	3	1	1	1	2:3	-1	4
12 Jahn Regensburg	3	1	0	2	3:3	0	3
13 VfL Bochum	3	1	0	2	2:6	-4	3
14 FC Ingolstadt 04	3	0	2	1	3:5	-2	2
15 FC St. Pauli	3	0	2	1	1:3	-2	2
16 1. FC Union Berlin	3	0	1	2	3:6	-3	1
17 1. FC Köln	3	0	1	2	1:4	-3	1
18 MSV Duisburg	3	0	0	3	2:9	-7	0

HEIMTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 Energie Cottbus	2	2	0	0	5:0	5	6
2 Eintracht Braunschweig	2	2	0	0	3:1	2	6
3 SV Sandhausen	2	1	1	0	3:1	2	4
4 Hertha BSC	2	1	1	0	4:3	1	4
5 SC Paderborn 07	1	1	0	0	4:0	4	3
6 FSV Frankfurt	1	1	0	0	3:1	2	3
7 Jahn Regensburg	1	1	0	0	2:0	2	3
8 TSV 1860 München	1	1	0	0	1:0	1	3
9 VfL Bochum	2	1	0	1	2:2	0	3
10 1. FC Kaiserslautern	2	0	2	0	3:3	0	2
11 Dynamo Dresden	1	0	1	0	2:2	0	1
12 1. FC Köln	1	0	1	0	1:1	0	1
FC St. Pauli	1	0	1	0	1:1	0	1
14 Erzgebirge Aue	1	0	1	0	0:0	0	1
15 FC Ingolstadt 04	2	0	1	1	2:4	-2	1
16 VfR Aalen	1	0	0	1	1:2	-1	0
17 1. FC Union Berlin	1	0	0	1	0:1	-1	0
18 MSV Duisburg	2	0	0	2	2:7	-5	0

AUSWÄRTSTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 VfR Aalen	2	2	0	0	5:1	4	6
2 FSV Frankfurt	2	1	1	0	3:1	2	4
3 Dynamo Dresden	2	1	0	1	4:3	1	3
4 1. FC Kaiserslautern	1	1	0	0	2:1	1	3
5 Eintracht Braunschweig	1	1	0	0	1:0	1	3
6 TSV 1860 München	2	0	2	0	2:2	0	2
7 Energie Cottbus	1	0	1	0	2:2	0	1
8 FC Ingolstadt 04	1	0	1	0	1:1	0	1
SV Sandhausen	1	0	1	0	1:1	0	1
10 SC Paderborn 07	2	0	1	1	3:4	-1	1
11 1. FC Union Berlin	2	0	1	1	3:5	-2	1
12 FC St. Pauli	2	0	1	1	0:2	-2	1
13 1. FC Köln	1	0	0	1	0:1	-1	0
14 Hertha BSC	1	0	0	1	1:3	-2	0
Jahn Regensburg	2	0	0	2	1:3	-2	0
16 MSV Duisburg	1	0	0	1	0:2	-2	0
17 Erzgebirge Aue	1	0	0	1	0:3	-3	0
18 VfL Bochum	1	0	0	1	0:4	-4	0

STATISTIK 1. SPIELTAG

1860 München

Jahn Regensburg

1:0 (1:0)



Ersatz: 22 Ochs (Tor); 4 Bülow, 6 Stahl, 8 Nicu, 26 Schindler, 27 Feick, 28 Halfar – 33 Wiegers (Tor); 9 Hofmann, 11 Haag, 18 M. Müller, 19 Altinay, 23 De Macedo, 25 Smarzoch. – **Wechsel:** Nicu für Bierofka (30.), Halfar für Blanco (60.), Schindler für Aygün (80.), Haag für Kialka (58.), De Macedo für Weidlich (75.). – **Tor:** 1:0 Wojtkowiak (8.). – **Gelbe Karten:** Aygün – Ziereis, Sembolo. – **Zuschauer:** 45.300 in der Allianz Arena. – **Schiedsrichter:** Bastian Dankert (Rostock); Assistenten: Patrick Ittrich (Hamburg), Gorniak (Bremen); Vierter Offizieller: Münch (Rielasingen).

STATISTIK 2. SPIELTAG

Dynamo Dresden

1860 München

2:2 (1:1)



Ersatz: 35 Fromlowitz (Tor); 6 Jungwirth, 9 Fort, 14 Pepic, 20 Köz, 21 Subasic, 24 Solga – 22 Ochs (Tor); 4 Bülow, 18 Blanco, 19 Maier, 26 Schindler, 27 Feick, 28 Halfar. – **Wechsel:** Fort für Poté (78.), Solga für Papadopoulos (78.), Pepic für Ouali (80.), Halfar für Nicu (64.), Blanco für Stoppelkamp (71.), Maier für Tomasov (86.). – **Tore:** 0:1 Lauth (18.), 1:1 Poté (38.), 2:1 Wojtkowiak (64., Eigentor), 2:2 Bierofka (74.). – **Gelbe Karten:** Gueye – Wojtkowiak, Stahl. – **Zuschauer:** 9.772 im Glücksgas Stadion. – **Schiedsrichter:** Felix Zwayer (Berlin); Assistenten: Florian Steuer (Menden), Marcel Pelgrim (Hamminkeln-Loikum); Vierter Offizieller: Holger Henschel (Braunschweig).

ZUSCHAUERTABELLE

Verein	Summe	Sp.	Schnitt
1 1860 München	45.300	1	45.300
2 1. FC Kaiserslautern	69.189	2	34.595
3 Hertha BSC	53.290	2	26.645
4 1. FC Köln	22.900	1	22.900
5 Eintracht Braunschweig	41.320	2	20.660
6 FC St. Pauli	18.309	1	18.309
7 1. FC Union Berlin	16.750	1	16.750
8 VfL Bochum	27.442	2	13.721
9 MSV Duisburg	25.254	2	12.627
10 VfR Aalen	12.038	1	12.038
11 Energie Cottbus	23.490	2	11.745
12 Erzgebirge Aue	22.250	2	11.125
13 SC Paderborn 07	10.763	1	10.763
14 Dynamo Dresden	9.772	1	9.772
15 Jahn Regensburg	7.818	1	7.818
16 FSV Frankfurt	6.329	1	6.329
17 FC Ingolstadt 04	12.129	2	6.065
18 SV Sandhausen	8.400	2	4.200
insgesamt	432.743	27	16.028

TORJÄGER

Name	Verein	Sp.	Tore
1 Poté, Mickael	Dynamo Dresden	3	3
Sanogo, Boubacar	Energie Cottbus	3	3
Yilmaz, Deniz	SC Paderborn 07	3	3
4 Adlung, Daniel	Energie Cottbus	3	2
Allagui, Sami	Hertha BSC	3	2
Bunjaku, Albert	1. FC Kaiserslautern	3	2
Dausch, Martin	VfR Aalen	2	2
Idrissou, Mohamadou	1. FC Kaiserslautern	3	2
Kampf, Kevin	VfR Aalen	3	2
Kaplan, Edmond	FSV Frankfurt	3	2
Leit, Stefan	FC Ingolstadt 04	3	2
Meha, Alban	SC Paderborn 07	3	2
Sembolo, Francky	Jahn Regensburg	3	2
Verhoek, John	FSV Frankfurt	3	2
Vrancic, Mario	SC Paderborn 07	3	2
16 Bierofka, Daniel	1860 München	3	1
Exslager, Maurice	MSV Duisburg	2	1
Lauth, Benjamin	1860 München	3	1
Wojtkowiak, Grzegorz	1860 München	3	1

STATISTIK 3. SPIELTAG

1. FC Kaiserslautern

1860 München

0:0



Ersatz: 22 Hofs (Tor); 7 Azaouagh, 11 Micanski, 24 Vermouth, 33 Heintz, 35 Derstroff, 39 Zuck – 22 Ochs (Tor); 6 Stahl, 8 Nicu, 18 Blanco, 19 Maier, 26 Schindler, 27 Feick. – **Wechsel:** Heintz für Simunek (46.), Micanski für Bunjaku (80.), Zuck für Baumjohann (80.) – Blanco für Stoppelkamp (62.), Maier für Halfar (71.), Nicu für Tomasov (84.). – **Tore:** – **Gelbe Karten:** Alushi, Dick – Vallori. – **Zuschauer:** 37.571 im Fritz-Walter-Stadion. – **Schiedsrichter:** Dr. Markus Schmidt (Stuttgart); Assistenten: Kai Voss (Großhansdorf), Florian Steinberg (Korntal); Vierter Offizieller: Markus Schüller (Korschenbroich).

STATISTIK 1. RUNDE, DFB-POKAL

FC Hennef 05

1860 München

0:6 (0:2)



Ersatz: 12 Soika (Tor); 2 Inger, 7 Heber, 8 Krasniqi, 14 Schmitz, 15 Klug, 17 Nentwig – 30 Eicher (Tor); 6 Stahl, 13 Aygün, 18 Blanco, 19 Maier, 27 Feick, 28 Halfar. – **Wechsel:** Wegner für Krasniqi (23.), Klug für Niewiadomski (51.), Schmitz für Remagen (76.) – Blanco für Lauth (55.), Halfar für Tomasov (64.), Stahl für Bülow (72.). – **Tore:** 0:1 Vallori (31.), 0:2 Lauth (34.), 0:3 Blanco (69.), 0:4 Bülow (70.), 0:5 Bierofka (72.), Foulelfmeter), 0:6 Stoppelkamp (90.). – **Gelbe Karten:** – Tomasov, Wojtkowiak. – **Zuschauer:** 5.200 im Bonner Nordpark-Stadion. – **Schiedsrichter:** Dr. Manuel Kunzmann (Bad Hersfeld); Moritz Kühlmeyer (Holzhausen), Karl Wiatrek (Witzenhausen); Vierter Offizieller: Felix Schmitz (Xanten).

→ DIE ARENACARD ONLINE AUFLADEN

Konzentrieren Sie sich am Spieltag auf das Wesentliche und erleben Sie die Löwen ohne großen organisatorischen Aufwand. Das Einzige, was Sie benötigen, ist eine Eintrittskarte und die ArenaCard.

Laden Sie ihre ArenaCard schon vorher zu Hause online auf und bezahlen Sie damit an allen Kiosken, im Restaurant sowie im Fan-Treff ganz unkompliziert und bargeldlos.

Weitere Vorteile des Online aufladens:

1. Keine langen Wartezeiten an den Aufladestationen, den ArenaCard-Automaten und bei den mobilen Läufern.
2. Kein Hantieren mit Bargeld am Spieltag.
3. Ständiger Überblick über Ihr Guthaben.
4. Absolut sichere Zahlungsmethode von zu Hause aus.



VD MAYR
Veranstaltungsdienst

Als der Partner für Sicherheit und VIP-Hosting des TSV 1860 bieten wir interessante Tätigkeiten auf nebenberuflicher Basis in der Allianz Arena.

Sicherheitsmitarbeiter/Innen

Voraussetzungen: Alter zwischen 18 und ca. 50 Jahre, Wohnsitz im Großraum München, polizeiliches Führungszeugnis ohne Negativeinträge, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.

Es erwarten Sie vielfältige und abwechslungsreiche Aufgaben im Bereich des Veranstaltungsschutzes innerhalb der Arena.

Interessiert? Dann melden Sie sich per Telefon, E-Mail oder kommen einfach zu uns in die Poccistraße 8 (U6).

Veranstaltungsdienst
Paul Mayr GmbH & Co.KG
Poccistraße 8
80336 München
Telefon: 089 / 747174-10
Email: job@vd-mayr.de



EINSATZSTATISTIK DER LÖWEN IN DER SAISON 2012/2013

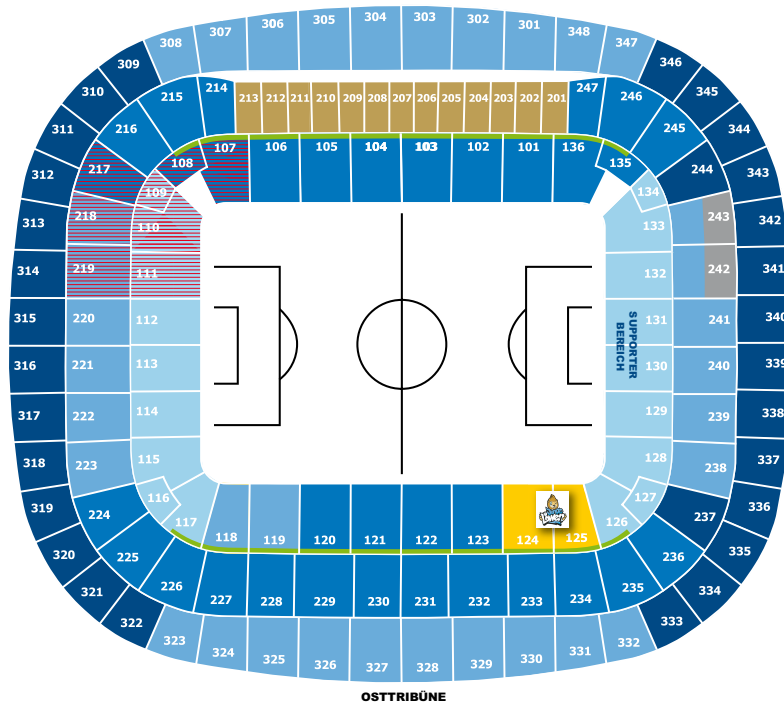
Nr.	Name	Geburtsdag	Position	Nation	Größe	Gewicht	im Klub seit
1	Kiraly, Gabor	01.04.1976	Tor		1,91 m	92 kg	01. 07.2009
2	Volz, Moritz	21.01.1983	Abwehr		1,79 m	80 kg	01.07.2012
3	Wojtkowiak, Grzegorz	26.01.1984	Abwehr		1,84 m	78 kg	01.07.2012
4	Bülow, Kai	31.05.1986	Abwehr		1,88 m	77 kg	26.05.2010
5	Vallori, Guillermo	24.06.1982	Abwehr		1,91 m	75 kg	31.01.2012
6	Stahl, Dominik	20.08.1988	Mittelfeld		1,82 m	79 kg	01.07.2004
7	Bierofka, Daniel	07.02.1979	Abwehr		1,78 m	75 kg	22.06.2007
8	Nicu, Maximilian	25.11.1982	Mittelfeld		1,85 m	75 kg	31.01.2012
10	Stoppelkamp, Moritz	11.12.1986	Angriff		1,80 m	77 kg	01.07.2012
11	Lauth, Benjamin	04.08.1981	Angriff		1,79 m	75 kg	01.07.2008
13	Aygün, Necat	26.02.1980	Abwehr		1,90 m	86 kg	12.08.2010
14	Tomasov, Marin	31.08.1987	Angriff		1,83 m	73 kg	01.07.2012
17	Vocaj, Liridon	01.10.1993	Mittelfeld		1,78 m	72 kg	01.07.2004
18	Blanco, Ismael	19.01.1983	Angriff		1,79 m	75 kg	16.07.2012
19	Maier, Sebastian	18.09.1993	Mittelfeld		1,79 m	68 kg	01.07.2004
21	Makos, Grigoris	18.01.1987	Mittelfeld		1,83 m	79 kg	10.07.2012
22	Ochs, Timo	17.10.1981	Tor		1,89 m	88 kg	01.07.2011
26	Schindler, Christopher	29.04.1990	Abwehr		1,88 m	77 kg	01.07.1999
27	Feick, Arne	01.04.1988	Abwehr		1,80 m	76 kg	01.07.2011
28	Halfar, Daniel	07.01.1988	Mittelfeld		1,73 m	64 kg	01.07.2010
30	Eicher, Vitus	05.11.1990	Tor		1,91 m	84 kg	01.07.2000
33	Vollmann, Korbinian	27.10.1993	Mittelfeld		1,74 m	70 kg	01.07.2004
36	Steinhart, Philipp	07.07.1992	Abwehr		1,82 m	70 kg	01.07.2004

ALLE SPIELE, ERGEBNISSE, AUFSTELLUNGEN UND TORSCHÜTZEN

Datum	Spielpaarung	Ergebnis	Zuschauer	Team							
04.08.2012	TSV 1860 München – SSV Jahn Regensburg	1:0	45.300	1 Kiraly	3 Wojtkowiak ¹	13 Aygün ²	5 Vallori	2 Volz	21 Makos	7 Bierofka	10 S
13.08.2012	SG Dynamo Dresden – TSV 1860 München	2:2	9.772	1 Kiraly	3 Wojtkowiak ¹	13 Aygün	5 Vallori	2 Volz	6 Stahl ³	7 Bierofka ¹	14 T
26.08.2012	1. FC Kaiserslautern – TSV 1860 München	0:0	35.571	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	13 Aygün	5 Vallori	2 Volz	4 Bülow	7 Bierofka	14 T
31.08.2012	TSV 1860 München – MSV Duisburg										
14.09.2012	VfL Bochum 1848 – TSV 1860 München										
23.09.2012	TSV 1860 München – Eintracht Braunschweig										
26.09.2012	FC Ingolstadt 04 – TSV 1860 München										
29.09.2012	TSV 1860 München – SV Sandhausen 1916										
05.-08.10.2012	Hertha BSC – TSV 1860 München										
19.-22.10.2012	TSV 1860 München – Erzgebirge Aue										
26.-29.10.2012	FC Energie Cottbus – TSV 1860 München										
02.-05.11.2012	TSV 1860 München – FC St. Pauli										
09.-12.11.2012	FSV Frankfurt 1899 – TSV 1860 München										
16.-19.11.2012	TSV 1860 München – 1. FC Köln										
23.-25.11.2012	1. FC Union Berlin – TSV 1860 München										
27./28.11.2012	TSV 1860 München – SC Paderborn 07										
30.11.-03.12.12	VfR Aalen – TSV 1860 München										
07.-10.12.2012	SSV Jahn Regensburg – TSV 1860 München										
14.-17.12.2012	TSV 1860 München – SG Dynamo Dresden										
01.-04.02.2013	TSV 1860 München – 1. FC Kaiserslautern										
08.-11.02.2013	MSV Duisburg – TSV 1860 München										
15.-18.02.2013	TSV 1860 München – VfL Bochum 1848										
22.-25.02.2013	Eintracht Braunschweig – TSV 1860 München										
01.-04.03.2013	TSV 1860 München – FC Ingolstadt 04										
08.-11.03.2013	SV Sandhausen 1916 – TSV 1860 München										
15.-18.03.2013	TSV 1860 München – Hertha BSC										
29.03.-01.04.13	FC Erzgebirge Aue – TSV 1860 München										
05.-08.04.2013	TSV 1860 München – FC Energie Cottbus										
12.-15.04.2013	FC St. Pauli – TSV 1860 München										
19.-22.04.2013	TSV 1860 München – FSV Frankfurt 1899										
26.-29.04.2013	1. FC Köln – TSV 1860 München										
03.-06.05.2013	TSV 1860 München – 1. FC Union Berlin										
12.05.2013	SC Paderborn 07 – TSV 1860 München										
19.05.2013	TSV 1860 München – VfR Aalen										

[illegible]

Allianz Arena



TICKETINFORMATIONEN

Nächster Gegner:
Eintracht Braunschweig
Sonntag, 23. September 2012,
13:30 Uhr, in der Allianz Arena.



Tickets buchen:
Kartenvorverkauf
Grünwalder Str. 114
81547 München

- Über den Online-Ticketshop:
www.tsv1860-ticketing.de
- Mit Bestellformular: Download unter
www.tsv1860.de, ausgefüllt per Fax
zurück: 089 / 64 27 85 – 229
- Per Email: tickets@tsv1860.de
- Über die Ticket-Hotline:
01805 / 601860 (0,14 €/min. aus dem
dt. Festnetz, max. 0,42 €/min. aus
dem dt. Mobilfunknetz)
- Fanshop Orlandostraße 8
(Nähe Hofbräuhaus), Montag bis
Samstag 10 bis 19 Uhr.

**Hinweis: An den Tageskassen der Allianz
Arena wird ein Zuschlag in Höhe von 1,50 € pro
Ticket erhoben.**

TAGESKARTEN – PREISE 2012/2013

Kategorie	Vollzahler	ermäßigt *	Kind **
Business Seats	ab 220,00 € (zzgl. MwSt)		
Löwen Loge	119,00 €		
Sitzplatz Kategorie 1	36,00 €	31,00 €	18,00 €
Sitzplatz Kategorie 2	28,00 €	24,00 €	14,00 €
Sitzplatz Kategorie 3	19,90 €	19,90 €	9,95 €
Junge Löwen Block***	18,60 €		frei
Familienblock***	18,60 €		frei
Stehplätze Süd	14,00 €	11,00 €	7,00 €
Stehplätze Nord ****	14,00 €	11,00 €	7,00 €
SB ab 50 % (Bl. 135/246)*****		15,00 €	7,00 €
Rollstuhlfahrer*****		15,00 €	7,00 €

- * Ermäßigung (gegen Vorlage eines gültigen Nachweises): Jugendliche von 14 bis einschließlich 17 Jahren, Schüler, Mitglieder, Studenten, Auszubildende, Wehrdienstleistende, Zivildienstleistende, Rentner, Schwerbeschädigte ab 50 %
- ** Kinder von 6 bis einschließlich 13 Jahren
- *** Beim Erwerb eines Vollzahler-Tickets sind zwei Kinder unter 14 Jahren frei, jedes weitere Kind zahlt 5,00 €. Das Kontingent ist begrenzt.
- **** Die Stehplatzblöcke 130 und 131 sind als „Stimmungsblöcke“ ausgewiesen (siehe ausführlicher Hinweis rechts).
- ***** Halber Preis bei zusätzlicher Erwerbsunfähigkeit oder Arbeitslosigkeit inklusive einer Begleitperson

Kinder-Ermäßigung:

Public Bereich (Kat.1-3, Stehplätze, Junge Löwen Block) bis einschließlich 5 Jahre Eintritt frei, aber ohne Sitzplatzanspruch.

Business Club bis einschließlich 4 Jahre Eintritt frei, 5 bis einschließlich 9 Jahre 25%, 10 bis einschließlich 14 Jahre 50% des regulären Ticketpreises.

Alle anderen Logen bis einschließlich 1 Jahr Eintritt frei.

DAUERKARTEN – PREISE 2012/2013

Kategorie	Vollzahler	ermäßigt *	Kind **
Business Seats	ab 2900,00 € (zzgl. MwSt)		
Löwen Loge	1699,00 €		
Sitzplatz Kategorie 1	480,00 €	432,00 €	173,00 €
Sitzplatz Kategorie 2	396,00 €	348,00 €	141,00 €
Sitzplatz Kategorie 3***	299,00 €	299,00 €	109,00 €
Stehplätze Süd	192,00 €	144,00 €	70,00 €
Stehplätze Nord****	192,00 €	144,00 €	70,00 €
SB ab 50 % (Bl. 135/246)*****		174,00 €	141,00 €
Rollstuhlfahrer*****		174,00 €	141,00 €
Junge Löwen Block*****	299,00 €	299,00 €	18,60 €
Familienblock	nur Tageskarten		

- * Ermäßigung (gegen Vorlage eines gültigen Nachweises): Mitglieder, Studenten, Auszubildende, Wehrdienstleistende, Zivildienstleistende, Rentner, Schwerbeschädigte ab 50 %
- ** Kinder von 6 bis 17 Jahren (NUR JAHRESKARTEN)
- *** Nur begrenztes Kontingent an Dauerkarten
- **** Die Stehplatzblöcke 130 und 131 sind als „Stimmungsblöcke“ ausgewiesen. In diesen Blöcken muss mit Sichtbehinderung durch Fanutensilien, wie z.B. Fahnen oder Doppelhaltern gerechnet werden. Mit diesem Hinweis möchten wir möglichen Konflikten vorbeugen. Wir bitten Sie, dies bei Ihrer Platzwahl zu beachten.
- ***** Halber Preis bei zusätzlicher Erwerbsunfähigkeit oder Arbeitslosigkeit inklusive einer Begleitperson
- ***** Dauerkarten sind nur für Junge Löwen Club Mitglieder und deren erwachsene Begleitpersonen in Verbindung mit einer Erwachsenen-Dauerkarte erhältlich.
- Dauerkarten für den Oberrang sowie für die Blöcke 220 bis 228 sowie 233 bis 236 sind nicht erhältlich!

Hinweis: An der Tageskasse der Allianz Arena wird ein Zuschlag in Höhe von 1,50 Euro pro Ticket erhoben.
Kinder bis 5 Jahre sind kostenlos, haben aber keinen Sitzplatzanspruch – VIP-Bereich abweichend!

EIS GEHT IMMER!





In dieser Szene verpasste Moritz Stoppelkamp gegen Lautern nur knapp seinen ersten Treffer in der Liga.

Ehrlich, ehrgeizig, ...erfolgreich!

Moritz Stoppelkamp wechselte von Hannover 96 an die Grünwalder Straße. Bei den Löwen trägt der 25-Jährige die Nummer 10 – er will Verantwortung übernehmen.

Rund zweieinhalb Monate ist Moritz Stoppelkamp inzwischen bei den Löwen. Neben den beiden Trainingslagern standen zahlreiche Testspiele auf dem Programm. Anfang August startete der offensive Mittelfeldspieler mit seinem neuen Klub in die Spielzeit 2012/2013. Viel Zeit, um die Stadt kennenzulernen, hatte er deshalb noch nicht. „Was ich bisher gesehen habe, gefällt mir sehr gut“, erzählt der „Zuagroaste“. Dass er bisher nicht öfter auf dem Marienplatz oder in den Biergärten der bayerischen Landeshauptstadt war, stört den gebürtigen Duisburger allerdings nicht.

„Ich bin hierhergekommen, um Fußball zu spielen“, und um Stammspieler zu werden. Deshalb fiel seine Wahl auf die Nummer 10. „Das war wichtig für mich. Früher hatte ich die 7. Die ist ja vergeben, also hatte ich die Wahl zwischen der 9 und 10. Und ein Neuner, ein klassischer Stürmer, bin ich nicht.“ Die Bedeutung der Nummer ist ihm durchaus bewusst, aber „dieser Verantwortung will ich mich stellen“.

Seinen Anspruch, in der Startelf von Reiner Maurer zu stehen, untermauert er mit seinen Trainingsleistungen: „Ich gebe immer Vollgas.“ Das zahlte sich bisher für „Stoppel“ aus. So absolvierte er nicht nur alle 14 Testspiele in der Vorbereitung, sondern stand auch in den vier Pflichtspielen immer von Beginn auf dem Platz.

Mit sieben Toren belegte er in der Rangliste der Testspiel-Torjäger Platz 2. Im DFB-Pokalspiel erzielte die Nummer 10 zudem sein erstes Pflichtspieltor, bereitete beim 6:0 gegen den FC Hennef zwei weitere Treffer vor. „Das war wichtig und ist natürlich gut für das Selbstbewusstsein“, sagt er, gibt sich damit allerdings noch nicht zufrieden: „Man sollte das nicht überbewerten, denn es war ein relativ niederklassiger Gegner. Ich habe Luft nach oben“, so seine realistische Selbsteinschätzung. Auch die Mannschaft hat ihr komplettes Leistungsvermögen noch nicht erreicht. „Man hat gemerkt, dass ein neu formiertes Team auf dem Platz steht“, analysierte Chefcoach Maurer: „Der unbedingte Wille

war da. Aber gegen den Jahn waren wir noch auf der Suche nach dem Rhythmus. Die Verbindung zwischen Abwehr und Angriff fehlte uns.“

Moritz Stoppelkamp, der auf der rechten Außenbahn zum Einsatz kam, sah das ähnlich: „Das war noch ungewohnt.“ In den drei folgenden Spielen durfte er auf „seiner“ Position hinter den Spitzen ran. Im schweren Auswärtsspiel bei Dynamo Dresden gelang es ihm dennoch kaum, Akzente in der Offensive zu setzen. Trainer Maurer lobte ihn trotzdem: „Moritz hat sich in den Dienst der Mannschaft gestellt und sehr viel defensiv gearbeitet.“ Der 25-Jährige schätzt diese Qualität und weiß: „Er ist läuferisch sehr stark und offensiv flexibel einsetzbar.“

Selbstverständlich ist ihm als Offensivkraft bewusst, dass er an Toren und Vorlagen gemessen wird: „Wenn man rechts spielt, kann man eher als Vorbereiter glänzen. Natürlich will ich auch selbst treffen. Ich habe mir keine bestimmte Anzahl von Toren vorgenommen.“ Das heißt nicht,

dass es ihm an sportlichem Ehrgeiz mangelt – vielmehr ist es ehrlich.

Genau dieser Charakterzug war für seinen Abschied aus Hannover verantwortlich. „Bei 96 habe ich nicht die Rolle gespielt, die ich gerne gehabt hätte“, begründet er seine Entscheidung. Nachdem der offensive Mittelfeldakteur nicht mehr regelmäßig von Beginn an zum Einsatz kam, entschloss er sich nach 43 Partien in der Ersten Liga, fünf Auftritten in der Europa League und drei Spielen im DFB-Pokal (2 Tore), zu gehen: „Sie hätten mich gerne behalten. Deshalb bin ich froh, dass mir 96 keine Steine in den Weg gelegt hat.“

Der Wechsel von der Ersten in die Zweite Liga sieht er positiv. „So ist das im Fußball. Manchmal ist ein Schritt zurück der bessere Weg.“ Dieser führte nach Stationen beim MSV Duisburg, Fortuna Düsseldorf, Rot-Weiß Essen, Rot-Weiß Erfurt und Rot-Weiß Oberhausen über Hannover zu den Weiß-Blauen. Erstmals die Fußballschuhe schnürte der Junge aus dem Ruhrpott bei Viktoria Buchholz in seiner Heimat Duisburg. Die Stadt an der Wedau ist für ihn die Schönste, „schließlich bin ich da geboren“, fügt er mit einem Grinsen hinzu.

Ebendort lernte er auch Necat Aygün kennen, der in der Saison 2006/2007 für die Zebras kickte. Der Innenverteidiger der Löwen zog im ersten Trainingslager in Oberstaufen direkt mit ihm aufs Zimmer und wird es sich auch in Zukunft mit ihm teilen. Aber nicht nur der 32-Jährige, sondern „alle haben mir den Einstieg hier leicht gemacht“. Umgekehrt bestätigte Daniel Halfar erst kürzlich: „Das Team passt einfach“. Die Neuzugänge sind beim TSV 1860 also bestens integriert.

Auch privat ist Stoppel in München angekommen. Ganz in der Nähe des Trainingsgeländes hat er eine Wohnung gefunden. „Das ist super praktisch, denn ich kann zum Training laufen.“ Einziger Wermutstropfen: Freundin Ina kommt zunächst nicht mit. Sie studiert derzeit Medienwissenschaften in Hannover und wird hin- und herpendeln. „Aber mit dem Flieger ist es ja nur knapp eine Stunde“, gibt er sich gewohnt optimistisch.

Alles in allem also beste Voraussetzungen. „Ich bin hierhergekommen, um anzugreifen. Mit meinen Leistungen möchte ich voran gehen und somit meinen Beitrag leisten, um die Ziele des Vereins zu erreichen.“ Heute geht es gegen seinen Heimatverein, den MSV Duisburg – auch dann! Er ist eben schon ein echter Löwe.



Der 25-Jährige sieht den Wechsel von der Ersten Liga zu den Löwen positiv.

Vallori bleibt ein Löwe

Guillermo Vallori verlängerte vorzeitig seinen Vertrag bei den Löwen. Der 30-jährige Innenverteidiger, der im Winter aus Zürich kam, unterschrieb bis 30. Juni 2015 beim TSV 1860 München.

„Ich freue mich, dass ich bei den Löwen bleibe. Hier habe ich große Sicherheit und der Verein glaubt an mich. Das motiviert mich noch mehr. Dieses Vertrauen möchte ich mit meinen Leistungen auf dem Platz rechtfertigen“, sagte der Spanier.

Sportchef Florian Hinterberger zeigte sich ebenfalls zufrieden über die Einigung: „Gui hat mit seinen bisherigen Auftritten in unserer Defensive überzeugt und sich in die Herzen der Fans gespielt.“

Der Abwehrspieler wechselte Ende Januar von Grasshopper Club Zürich an die Grünwalder Straße. Sein Debüt im Trikot der Weiß-Blauen gab er am 19. Februar 2012 beim 2:1-Erfolg über Fortuna Düsseldorf. Seitdem absolvierte er 14 Pflichtspiele für den TSV 1860 München und erzielte drei Tore.

Guillermo Vallori, geboren am 24. Juni 1982 in Palma de Mallorca, spielte seit der



Steht für Stabilität und Zweikampfstärke in der Abwehr: Guillermo Vallori.

Saison 2007/2008 bei Grasshoppers und lief 141 Mal (sechs Tore) in der Schweizer Super-League auf. In der Qualifikation für die Europa League und den Uefa Cup bestritt er jeweils zwei Spiele. Zuvor stand er bei den spanischen Vereinen RCE Santa Ponça, RCD Mallorca und PD Santa Eulalia unter Vertrag.

Deutsch-Stunde

Die ausländischen Löwen-Zugänge büffeln auf der Geschäftsstelle bei Thomas Pöschl eifrig Deutsch. Zweimal die Woche bittet der 46-jährige Lehrer nach dem Training zum Sprach-Unterricht.



Noch haben Grzegorz Wojtkowiak, Marin Tomosov, Ismael Blanco und Grigoris Makos Verständigungsprobleme. Dies soll sich aber schnell ändern. Deshalb lernt das Quartett mit Lehrer Thomas Pöschl nach dem Training eifrig Deutsch.

Eine Unterrichtseinheit dauert jeweils eineinhalb Stunden. Die Unterlagen gestaltet Pöschl dabei sehr individuell. „Die Spieler sollen mit Humor lernen. So kön-

nen sie sich den Stoff besser einprägen. Neben dem Unterricht rate ich ihnen immer, deutsches Fernsehen zu schauen“, sagt der Lehrer von der N&U-Akademie.

Durch seine Verletzung und dem anschließenden Aufenthalt in Griechenland versäumte Makos zwei Unterrichtseinheiten. Seit Freitag drückt auch er wieder die Schulbank, versucht den Unterrichtsstoff nachzuholen.

NEWS-TICKER

In der 2. Runde des DFB-Pokals

treffen die Löwen am Dienstag oder Mittwoch, 30. und 31. Oktober 2012, auf den Regionalligisten Berliner AK 07. Der Viertligist, der in der 1. Runde sensationell die TSG 1899 Hoffenheim mit 4:0 aus dem Rennen warf, genießt Heimrecht.

„Berlin ist für uns immer eine Reise wert“, kommentierte Löwen-Cheftrainer



Reiner Maurer die Auslosung. „Wir sind durch das Spiel gegen Hoffenheim vorgewarnt, werden die Berliner sicher nicht auf die leichte

Schulter nehmen. Der Berliner AK war die Mannschaft in der 1. Runde, die für die größte Überraschung gesorgt hat. Ich kann mir ja noch ein paar Tipps von Kevin Volland holen“, scherzte Maurer.

Der Berliner AK wurde 1907 gegründet. Das Team von Trainer Jens Härtel belegte in der vergangenen Saison den 7. Platz in der Regionalliga Nordost, gewann am 26. Mai dieses Jahres mit einem 2:0 Sieg gegen den SC Gatow zum zweiten Mal den Berliner Landespokal und qualifizierte sich dadurch für die Hauptrunde des DFB-Pokals. Die Heimspiele trägt der Athletik-Klub im 10.000 Zuschauer fassenden Poststadion aus.

Bundesliga auf SPORT1 – gewohnt kompetent und unterhaltsam: Die Partien der 2. Bundesliga werden freitags ab 22:15 Uhr und sonntags ab 19:15 Uhr in „Hattrick – Die 2. Bundesliga“ zusammengefasst. „Bundesliga Pur“ und



„Bundesliga – Der Spieltag“ zeigen sonntags ab 9:30

Uhr bzw. ab 22:30 Uhr alle Highlights des jeweiligen Bundesliga-Spieltags. Sonntagmorgens ab 11:00 Uhr steht mit „Der Volkswagen Doppelpass“ Deutschlands bekanntester Fußballtalk auf dem Programm. Am Montag zeigt SPORT1 in „Hattrick – Die 2. Bundesliga Live“ das Topspiel der 2. Bundesliga und im Anschluss ab 22:15 Uhr die „LIGA total! Spieltaganalyse“. Im „Mobilat Fantalk“ dienstags ab 22:00 Uhr treffen sich in der 11 Freunde-Bar in Essen Experten, Prominente und Fans zum launigen Talk. Und unter der Woche liefern die täglichen „Bundesliga Aktuell“-Sendungen jeweils ab 18:30 Uhr aktuelle Themen, News und Hintergründe.



für längere Ausdauer



offizielle Mineralstoff- und
Vitaminlieferanten des TSV 1860 München



Die sportliche Linie von Verla-Pharm

Wettberg-Klub beendet U21-Serie

Nach sieben Punkten aus drei Spielen fehlen beim SV Seligenporten zwei Minuten zu einem Unentschieden. Trotzdem ist ein Aufwärtstrend der Löwen-Reserve unverkennbar.



Vitus Eicher war der große Rückhalt seines Teams in Aschaffenburg.

Ausgerechnet beim SV Seligenporten, dem Team von Karsten Wettberg, gab es wieder eine Niederlage für die Löwen-U21 von Alexander Schmidt. Dabei sah alles nach einem Unentschieden aus, ehe Ex-Profi Alexander Maul in der 89. Minute eine Verwirrung in der 1860-Hintermannschaft nach einem Eckball zum Siegtreffer nutzte.

Löwen-Trainer Schmidt sah sein Team zu passiv vor der Pause. „Wir waren nicht gut, sind nicht richtig in die Zweikämpfe gekommen und konnten die Bälle vorne nicht halten. Uns hat einfach das nötige Durchsetzungsvermögen gefehlt.“ Trotzdem waren es die Löwen, die mit der ersten Chance in der 8. Minute in Führung gingen. Innenverteidiger Christoph Rech traf nach einem Freistoß von Andreas Geipl zur Führung. Doch bereits zwei Minuten später gelang Dominik Stolz der Ausgleich (10.). Er profitierte dabei von einem Missverständnis der Sechzger im Mittelfeld.

Obwohl Schmidt mit dem zweiten Durchgang zufrieden war, stand sein Team am Ende mit leeren Händen da. „In der 2. Halbzeit haben wir eine ordentliche läuferische und kämpferische Leistung geboten. Es war ein offener Schlagabtausch“, analysierte der 43-Jährige. Für ihn war die Szene in der 84. Minute, spielentscheidend, als Markus Ziereis beim

Stand von 1:1 alleine auf Seligenportens Torhüter Dominik Brunnhübner zulief. „Da hatte er jede Menge Zeit, überlegt zu lange und lässt sich zu weit abdrängen. Kurz vor Schluss bekommen wir dann nach einem Standard ein ganz blödes Tor“, ärgert sich Schmidt. „Meine Mannschaft

„Wir haben uns jetzt endlich in der Regionalliga Bayern freigeschwommen.“

hat nach der Pause super gekämpft, aber Seligenporten verfügt über ein gutes Team, spielstark, aggressiv mit guten Einzelspielern.“ Letztlich wäre eine Punkteteilung aufgrund der zweiten 45 Minuten verdient gewesen. „Aber wir haben immer wieder Phasen im Spiel, wo wir zu nachlässig sind, zu viele Fehler produzieren. Was uns fehlt ist die Konstanz über 90 Minuten“, so Schmidts Analyse.

Eine Punkteteilung hätte vor dem Spiel auch Seligenportens Trainer Karsten Wettberg gegen „seine“ Löwen sofort unterschrieben. Umso mehr freute sich er über den späten Sieg. „Die vergangene Woche war für uns aufgrund mehrerer Verletzungen. nicht leicht“, stellte

der 71-Jährige fest. „Gegen eine starke Löwen-Mannschaft haben wir eine sehr gute Leistung abgerufen und am Ende verdient gewonnen.“

Zuvor hatte die Löwen-Reserve gegen den TSV Rain/Lech ihren ersten Heim-sieg in Ismaning unter Dach und Fach gebracht. Daniel Jais vor der Pause (38.) und Stefan Wannenwetsch (72.) sowie Markus Ziereis im zweiten Durchgang (77.) trafen für das Schmidt-Team.

„Wir haben uns jetzt endlich in der Regionalliga Bayern freigeschwommen“, lautete das Resümee des 43-Jährigen. „Es war aber kein gutes Spiel von uns, sehr zerfahren“, stellte er trotz des Erfolges fest und führte dies auf die vielen Englischen Wochen und die tropischen Temperaturen zurück. „Letztlich fragt aber in einer Woche niemand mehr, wie die drei Punkte zustande gekommen sind.“

Schon im Auswärtsspiel bei Viktoria Aschaffenburg deutete die Löwen-U21 den Aufwärtstrend an, beendete die Serie von fünf sieglosen Spielen. Daniel Jais hatte die Sechzger mit der ersten Chance in Führung gebracht (27.), kurz nach der Pause erhöhte Markus Ziereis auf 2:0 (50.). Nach einem verwandelten Handelfmeter von Patrick Amrhein in der 81. Minute wurde es noch einmal eng, ehe Nico Karger die Löwen mit einem Kontertor in der Nachspielzeit erlöste.

„Vor der Pause waren wir noch etwas verhalten, in der 2. Halbzeit sind wir dann richtig gut in die Zweikämpfe gekommen, haben das Spiel dominiert. Nach dem 2:0 hatten wir noch vier, fünf gute Chancen, um den Sack frühzeitig zu schließen“, ärgerte sich der Fußball-Lehrer über die vergebenen Möglichkeiten. Trotzdem war Schmidt zufrieden. „Die kämpferische Einstellung und die Anpassung an die Liga ist erkennbar. In brenzigen Situationen wird nicht mehr versucht, das Ganze spiele-risch zu klären.“ Besonders strich Schmidt aus einem guten Kollektiv Torhüter Vitus Eicher und Andreas Geipl heraus. „Vitus war sehr stark, Andy hat eine herausragende kämpferische Leistung abgeliefert.“

Individuelle Talentförderung

Das Talentfördertraining geht in die nächste Runde. Neben den gewohnten Feriencamps für junge Kicker bietet die Löwen-Fußballschule des TSV 1860 München auch eine individuelle Talentförderung, kurz TFT, außerhalb der Ferien an.



Fördertraining für
junge Talente.
Foto: A. Wild

Für talentierte Mädchen und Jungen aus dem F- und E-Juniorenbereich werden wöchentliche Trainingseinheiten angeboten. Mit den Inhaltsschwerpunkten Technik und Koordination leiten lizenzierte Jugendausbilder des TSV 1860 München professionelle Trainingseinheiten auf dem Trainingsgelände der Löwen an der Grünwalder Straße. Die Trainingsgruppen sind klein gehalten, sodass auf jeden Teilnehmer individuell eingegangen werden kann. Anmelden kann sich jeder Spieler, der seine fußballerischen Fähigkeiten gezielt verbessern möchte.

Zu den 10 Trainingseinheiten wird der Teilnehmer mit einem original uhl-sport-Ausrüstungspaket ausgestattet. Diese Ausrüstung besteht aus einem T-Shirt, einem Ball, einem Trainingsanzug und einer Trinkflasche. Als besonderes Highlight wird die komplette Trainingsgruppe ein Profispiel des TSV 1860 München in der Allianz Arena besuchen.

**Anmeldung im Internet unter
www.loewenfussballschule.de**

Das komplette TFT-Angebot kostet nur 186,- Euro. Darin enthalten sind:

- 10 Trainingseinheiten à 75 Minuten in kleinen Gruppen mit Jugendtrainern des TSV 1860 München
- Original uhl-sport-Ausrüstungspaket (T-Shirt, Ball, Trainingsanzug, Trinkflasche)
- Besuch eines Profispiels des TSV 1860 München in der Allianz Arena

Zeitraum für den Trainingsblock Herbst 2012*

- Jahrgang 2002/2003:
Montags 15 Uhr, 1. Oktober bis 10. Dezember 2012
- Jahrgang 2002/2003:
Dienstags 15 Uhr, 2. Oktober bis 11. Dezember 2012
- Jahrgang 2004/2005:
Dienstags 15 Uhr, 2. Oktober bis 11. Dezember 2012
- Jahrgang 2004/2005:
Donnerstags 15 Uhr, 4. Oktober bis 13. Dezember 2012

*In den Herbstferien findet keine Trainingseinheit statt

tsv1860.wochenanzeiger.de

Über 1,6 Mio. Gesamt- Verteil- auflage jede Woche



Wochenanzeiger GmbH

Münchner Wochenanzeiger

Moosacher Straße 56–58, 80809 München
Telefon 089/31 21 48-0 · Fax 089/3 13 26 13

tsv1860.wochenanzeiger.de



3

Grzegorz
Wojtkowiak



Unser Sparkassen-
Privatkredit

ab **4,95 %** ^{*}

effektiver Jahreszins,

bonitätsabhängig für Nettodarlehens-
beträge von 5.000 € bis 25.000 €, Laufzeit
12 bis 72 Monate, gebundener Sollzinssatz
ab 4,84 % p. a. Stand: 01.08.2012



Einfach und schnell: der Sparkassen-Privatkredit.

Günstige Zinsen. Flexible Laufzeiten. Faire Beratung.

*Beispiel: 8,25 % effektiver Jahreszins bei 8.500 € Nettodarlehens-
betrag für 60 Monate Laufzeit und gebundenem Sollzinssatz von 7,95 % p. a.

www.sskm.de



**Stadtsparkasse
München**

Die Bank unserer Stadt.

4. Spieltag, 05.08.2012, 14:00 Uhr

1860 München II – Bayern München II 0:2

5. Spieltag, 08.08.2012, 18:30 Uhr

FC Ismaning – 1860 München II 1:0

6. Spieltag, 11.08.2012, 14:00 Uhr

1860 München II – SpVgg Gr. Fürth II 1:1

7. Spieltag, 15.08.2012, 16:00 Uhr

Viktoria Aschaffenburg – 1860 München II 1:3

8. Spieltag, 18.08.2012, 14:00 Uhr

1860 München II – TSV Rain/Lech 3:0

9. Spieltag, 24.08.2012, 18:00 Uhr

SV Seligenporten – 1860 München II 2:1

10. Spieltag, 01.09.2012, 14:00 Uhr

1860 München II – Würzburger Kickers -:

11. Spieltag, 08.09.2012, 14:00 Uhr

FC Augsburg II – 1860 München II -:

12. Spieltag, 15.09.2012, 14:00 Uhr

1860 München II – SpVgg Bayern Hof -:

13. Spieltag, 21.09.2012, 19:00 Uhr

SV Heimstetten – 1860 München II -:

TABELLE

1. FV Illertissen	9	6	2	1	24:10	20
2. 1. FC Nürnberg II	9	5	2	2	16:9	17
3. Bayern München II	9	4	5	0	10:3	17
4. SV Seligenporten	8	5	1	2	20:10	16
5. FC Ismaning	9	4	4	1	12:6	16
6. TSV Rain/Lech	9	5	0	4	14:14	15
7. FC Kickers Würzburg	9	4	2	3	17:16	14
8. TSV Buchbach	9	4	1	4	14:14	13
9. SpVgg Greuther Fürth II	9	3	4	2	10:12	13
10. TSV 1860 Rosenheim	9	4	1	4	7:12	13
11. Vikt. Aschaffenburg	9	4	1	4	11:17	13
12. FC Memmingen	9	2	5	2	9:8	11
13. TSV 1860 München II	9	3	1	5	14:14	10
14. FC Ingolstadt 04 II	9	2	3	4	15:15	9
15. SV Heimstetten	9	1	6	2	8:9	9
16. VfL Frohnlach	9	2	3	4	8:14	9
17. SC Eltersdorf	9	2	2	5	11:14	8
18. FC Eintracht Bamberg	9	2	2	5	9:18	8
19. SpVgg Bayern Hof	8	1	3	4	3:9	6
20. FC Augsburg II	9	1	2	6	11:19	5

A-Junioren-BL Süd/Südwest

1. Spieltag, 12.08.2012, 11:00 Uhr

TSV 1860 München – Eintracht Frankfurt 1:0

2. Spieltag, 19.08.2012, 11:00 Uhr

FSV Frankfurt – TSV 1860 München 1:2

3. Spieltag, 25.08.2012, 15:00 Uhr

TSV 1860 München – VfB Stuttgart 2:0

4. Spieltag, 02.09.2012, 11:00 Uhr

SpVgg Unterhaching – TSV 1860 München -:

5. Spieltag, 16.09.2012, 11:00 Uhr

1. FSV Mainz 05 – TSV 1860 München -:

6. Spieltag, 23.09.2012, 11:00 Uhr

TSV 1860 München – Karlsruher SC -:

7. Spieltag, 30.09.2012, 14:00 Uhr

Stuttgarter Kickers – TSV 1860 München -:

8. Spieltag, 21.10.2012, 11:00 Uhr

TSV 1860 München – FC Augsburg -:

TABELLE

1. FC Bayern München	3	3	0	0	10:2	9
2. TSV 1860 München	3	3	0	0	5:1	9
3. VfB Stuttgart	3	2	0	1	7:4	6
4. Eintracht Frankfurt	3	2	0	1	5:2	6
5. FSV Frankfurt	3	2	0	1	7:6	6
6. FC Augsburg	3	2	0	1	8:8	6
7. SC Freiburg	3	1	1	1	6:6	4
8. SV Stuttgarter Kickers	3	1	1	1	5:5	4
9. 1899 Hoffenheim	3	1	1	1	5:7	4
10. SpVgg Greuther Fürth	3	1	0	2	6:6	3
11. 1. FSV Mainz 05	3	1	0	2	6:7	3
12. 1. FC Nürnberg	3	0	1	2	4:8	1
13. Karlsruher SC	3	0	0	3	3:9	0
SpVgg Unterhaching	3	0	0	3	3:9	0

B-Junioren-BL Süd/Südwest

1. Spieltag, 12.08.2012, 11:00 Uhr

Eintracht Frankfurt – TSV 1860 München 0:1

2. Spieltag, 18.08.2012, 11:00 Uhr

TSV 1860 München – VfB Stuttgart 2:1

3. Spieltag, 25.08.2012, 11:00 Uhr

SSV Jahn Regensburg – TSV 1860 München 0:3

5. Spieltag, 09.09.2012, 11:00 Uhr

TSV 1860 München – Karlsruher SC -:

6. Spieltag, 23.09.2012, 11:00 Uhr

1. FC Kaiserslautern – TSV 1860 München -:

7. Spieltag, 29.09.2012, 12:00 Uhr

TSV 1860 München – FC Augsburg -:

10. Spieltag, 13.10.2012, 11:00 Uhr

TSG 1899 Hoffenheim – TSV 1860 München -:

8. Spieltag, 20.10.2012, 11:00 Uhr

1. FSV Mainz 05 – TSV 1860 München -:

TABELLE

1. SC Freiburg	3	3	0	0	7:0	9
2. SpVgg Greuther Fürth	3	3	0	0	9:4	9
3. TSV 1860 München	3	3	0	0	6:1	9
4. 1. FC Nürnberg	3	2	1	0	8:4	7
5. VfB Stuttgart	3	2	0	1	8:4	6
6. Eintracht Frankfurt	3	2	0	1	3:1	6
7. 1899 Hoffenheim	3	2	0	1	5:4	6
8. Bayern München	3	2	0	1	5:6	6
9. SSV Jahn Regensburg	3	1	0	2	3:9	3
10. 1. FSV Mainz 05	3	0	1	2	6:8	1
11. Karlsruher SC	3	0	0	3	3:7	0
12. FC Augsburg	3	0	0	3	2:7	0
1. FC Kaiserslautern	3	0	0	3	2:7	0
SV Waldhof Mannheim	3	0	0	3	2:7	0

U19 Makellose Bilanz nach drei Spieltagen

Der Start ist gelungen. Das Team von Ivica Erceg feierte drei Siege, zweimal wechselte der Trainer seinen Siegtorschützen ein. Gerade die Bank ist das große Plus der A-Junioren.

Besser hätte der Start der Löwen-U19 in die A-Junioren-Bundesliga Süd/Südwest nicht laufen können. Nach drei Spieltagen ist die Weste der Junglöwen immer noch weiß. Die bisherigen Gegner, Eintracht Frankfurt, FSV Frankfurt und VfB Stuttgart, haben nur ein Spiel verloren – gegen den TSV 1860.

Kein Wunder, dass Trainer Ivica Erceg strahlte. Dabei musste seine Mannschaft nach der fragwürdigen Roten Karte gegen Peter Kurzweg 35 Minuten gegen Stuttgart in Unterzahl spielen. Trotzdem bauten die Junglöwen die Führung von Mike Ott (53., Handelfmeter) durch Julian Weigl aus (64.). Sebastian Wiesböck scheiterte wenig später am Aluminium.

„Mit der Leistung in der 2. Halbzeit bin



Julian Weigl (Mitte) bejubelt mit den Teamkollegen seinen Siegtreffer gegen Stuttgart.

ich zufrieden, mit den ersten 45 Minuten nicht“, resümierte Erceg. „Ich hätte gerne gesehen, dass wir vor der Pause dominanter auftreten und uns mehr Chancen herauspielen. Der VfB war optisch überlegen, hatte mehr Ballbesitz.“ Dies änderte sich im zweiten Durchgang. „Da waren

wir aktiver bis zum Platzverweis. In Unterzahl mussten wir taktisch umstellen, aber auch das hat die Mannschaft gut gelöst. Kämpferisch bin ich absolut zufrieden, fußballerisch war mit einem Mann weniger nicht mehr zu erwarten.“

In den beiden Partien zuvor gegen die Frankfurter Klubs stach jeweils Joker Chaka Ngu'Ewodo. Im Heimspiel gegen die Eintracht traf er in der 90. Minute zum 1:0-Sieg, beim FSV erzielte er das 2:1 in der 78. Minute. Ott hatte die Junglöwen kurz vor der Pause in Führung gebracht (41.), Marcel Kaffenberger glich per Foulelfmeter aus (67.). In der hektischen Schlussphase sah Frankfurts Keeper Philipp Wolf noch Rot, als er den durchgebrochenen Ngu'Ewodo von den Beinen holte.



LÖWEN BUSINESS

www.tsv1860.de



BUSINESS SEAT PARTNER DER WOCHE

KATEGORIE PREMIUM

Claus Stoica Spielautomaten

Element 1 Media GmbH

Heinz GmbH & Co. KG

Kabeltec GmbH

Premium Safe Ltd.

Daniel Zorzi

KATEGORIE A

Tauchsport Demmel

Fischer Bürosysteme GmbH

INFOS ZU DEN VIP-ANGEBOTEN

H.I. Squared International GmbH

Büro TSV 1860 München

Tel.: 089 64 27 85 167

Fax: 089 64 27 85 157

E-mail: info@hi2sports.com

Internet: www.hi2sports.com

RTS-RIEGELTEAM.DE



QR-Code scannen
und Details erfahren



DER NEUE

skyliner

GEBAUT AUS HIGHLIGHTS

WER DEN REISEDOPPELDECKER erfunden hat, der kann ihn auch nochmal neu erfinden: Der neue Skyliner eröffnet mit seinen außergewöhnlichen Highlights eine einzigartige Dimension der luxuriösen VIP-Reise auf zwei Ebenen. Er verschiebt die Messlatte für Erlebnis, Komfort und Sicherheit erneut ganz weit nach oben.

NEOPLAN
VIP CLASS



IHR VIP-ERLEBNIS
schon ab EUR 220,- zzgl. MwSt.

BUSINESS AS UNUSUAL!

GAST & GASTGEBER in Münchens „blauem“ Business Club!

- ★ Erstklassiges Catering
- ★ Zugang zum Partnernetzwerk der Löwen
- ★ Direkter Kontakt zu Spielern und Funktionären
- ★ Die Geschenkidee - jetzt auch als Gutschein erhältlich

Fordern Sie jetzt alle Informationen an:

vip@hi2sports.com

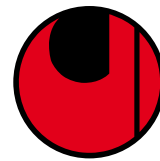
089/ 64 27 85 161

HAUPTSPONSOR



ASTON MARTIN

AUSRÜSTER



uhlsport®
FUSSBALL

PREMIUM PARTNER



SPONSOREN



LÖWENFREUNDE



presented by



Starke Mannschaft - starke Partner!



Visitenkarten, 8,5 x 5,5 cm

250 Stück, 4/0-farbig bedruckt,
auf 300 g/m² Bilderdruckpapier

nur **8,98 €**
inkl. MwSt. und Versand



diedruckerei.de
ist offizieller Druckpartner
der Löwen.



Drucksachen
einfach online bestellen!

Klar strukturiert und übersichtlich finden Sie in unserem Online-Shop zu Ihrem Produkt. Flyer, Plakate, Magazine und vieles mehr, egal was Sie brauchen, wir bringen Ihre Botschaft mit exzellenten Farben zum Leuchten – schnell und preisgünstig.

www.diedruckerei.de



MEINDL

MEINDL BEKLEIDUNG GMBH & CO. KG
DORFPLATZ 8 - 10 · D-83417 KIRCHANSCHÖRING
MEINDL AUTHENTIC LUXURY INTERNATIONALE MODE GMBH
AM KOSTTOR 1 · D-80331 MÜNCHEN
WWW.MEINDL-FASHIONS.DE · FASHION@MEINDL.DE





Weiß-blaue FANPARTY

TERMINÄNDERUNG: VERSCHOBEN AUF DEN 15. SEPTEMBER!

Der TSV 1860 feiert jetzt am Samstag, 15. September, gemeinsam mit Fans und Partnern das Löwen-Fanfest 2012. Die weiß-blaue Party präsentiert Radio Arabella auf dem Trainingsgelände an der Grünwalder Straße 114.

Unter dem Motto „Löwenprofis zum Anfassen“ dürfen sich alle Sechzger auf einen kurzweiligen Nachmittag mit dem Münchner Traditionsverein freuen.

Los geht's um 12.30 Uhr, wenn Stadionsprecher Stefan Schneider die neue Profimannschaft auf der Radio Arabella-Bühne offiziell begrüßt.

Anschließend steht ein Showtraining von Benny

Lauth & Co. auf dem Programm. Jung und Alt können sich mit verschiedensten Aktionen und Spielen die Zeit vertreiben.

Zudem macht der Hacker-Pschorr Fantalk Station. Bei der beliebten Interviewrunde mit Stefan Schneider sind Präsident Dieter Schneider und Sportdirektor Florian Hinterberger zu Gast.

Der Höhepunkt für alle Fans wird ab 14.15 Uhr die Autogramm-Meile mit allen Profis sein. Die Besucher dürfen sich zudem auf eine Runde Freibier von Premium Partner Hacker-Pschorr sowie einem Gewinnspiel mit löwenstarken Preisen freuen. Für die musikalische Unterhaltung sorgen Radio Arabella sowie Live-Auftritte verschiedener Bands.

DAS PROGRAMM

ab 11:30 Uhr	Beginn der Veranstaltung am Trainingsgelände des TSV 1860 München • Biergarten und gastronomische Versorgung • Fan- und Sponsoren-Stände mit Aktionsflächen • Musik und Unterhaltung auf der Radio Arabella-Bühne mit Moderator/DJ und Stadionsprecher Stefan Schneider • Stündlich Verlosung auf der Radio Arabella-Bühne
12:30 – 13:00 Uhr	Vorstellung der Profis auf der Radio Arabella-Bühne
13:00 – 13:30 Uhr	Show-Training der Profis, parallel Musik und Moderation
13:30 – 14:00 Uhr	Hacker-Pschorr Fantalk auf der Radio Arabella-Bühne
14:15 – 16:30 Uhr	Autogrammstunde
16:30 – 17:30 Uhr	Musikalische Unterhaltung (DJ und Live-Bands), Aktionsflächen
17:30 Uhr	Ziehung des Hauptgewinns des Gewinnspiels
Anschließend	Ausklang des Festes
18:30 Uhr	Offizielles Veranstaltungsende

Hochzeitsfeier im Löwenstüberl

Das frisch vermählte Ehepaar, Elisabeth Fetting und Josef Schubert, freute sich über zwei Überraschungsgäste vom TSV 1860. Löwen-Profi Guillermo Vallori und Geschäftsführer Robert Schäfer kamen zum gratulieren.



Am Donnerstag, 9. August, gaben sich Elisabeth Fetting und Josef Schubert das Ja-Wort im Standesamt in der Ruppertstraße 11 in München. Danach ging's zum Feiern in die Grünwalder Straße 114. Im Löwenstüberl von Christl Estermann war alles vorbereitet.

„Für mich kam immer nur in Frage, im Herzen der Löwen zu feiern“, erzählt Josef Schubert, ein gebürtiger Unterfranke, der aber seit über 30 Jahren in München lebt. Auch seine Frau ist „zuagroast“, lebt sogar schon länger als er in der bayerischen Landeshauptstadt. Die beiden verbindet

nicht nur die Liebe zueinander, sondern auch eine tiefe Zuneigung zum TSV 1860 München. „Da meine Frau aus einer echten Löwenfamilie stammt, war sie für mich die einzig Richtige. Mit den Löwen verbindet uns eine tiefe und innige Liebe, daran wird sich auch nichts ändern. Unser gemeinsames Motto lautet: Einmal Löwe, immer Löwe!“

22 Gäste fanden sich zur Feier im Löwenstüberl ein. Als Überraschungsgast hatte Teammanager Florian Waitz für das frisch vermählte Ehepaar 1860-Verteidiger Guillermo Vallori organisiert. Schubert freute sich darüber riesig. „Ich mag den Typen. Hoffentlich verlängern die Löwen seinen Vertrag.“ Aber nicht nur der Spieler war gekommen, auch Geschäftsführer Robert Schäfer ließ es sich nicht nehmen, den Eheleuten zu gratulieren. „Das hat mich wahnsinnig gefreut, dass auch er da war“, freute sich das Ehepaar Schubert.

Alfred Oliv – ein blaues Leben

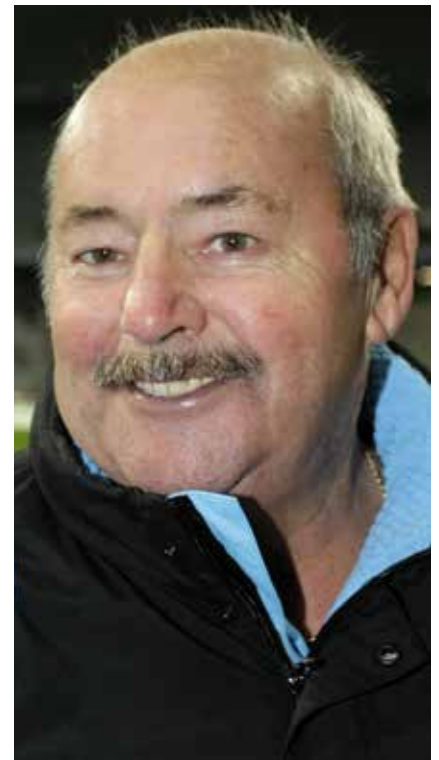
Am Morgen des 24. August 2012 starb Alfred Oliv nach langer und schwerer Krankheit im Alter von 70 Jahren. Er war langjähriges Mitglied des TSV 1860, organisierte viele Jahre die Balljungen bei den Spielen der ersten Mannschaft.

2008 feierte Alfred Oliv sein 25-jähriges Dienstjubiläum bei den Löwen. Funktionen hatte er viele inne. Unter Jugendleiter Dieter Silberhorn begann Oliv in den 1980er-Jahren zunächst als Trainer der B-Jugend. Sechzig-Fan war er seit frühester Jugend. Einst hatte er zusammen mit Franz Beckenbauer in der Jugend des SC 1906 München, wo sein Vater Spielertrainer war, gespielt.

Als Giesinger Klub waren dann die Löwen die nächste Adresse. Benny Lauth und Stefan Aigner hatte er selbst noch im Nachwuchs trainiert. Neben der Organisation,

Betreuung und Schulung der Balljungen bei Sechzig leitete er jeden Donnerstag in seiner Freizeit im Kinderhort in der Flurschule ehrenamtlich das Training. Dort war er zuvor als Sportamtsmitarbeiter zehn Jahre tätig.

„Bis zuletzt hatte unser Vater den TSV 1860 München geliebt und unterstützt“, so seine beiden Töchter Michaela und Claudia Oliv. Die Trauerfeier mit Urnenbestattung findet am Mittwoch, 12. September 2012, 11:15 Uhr, am Ostfriedhof in München statt.



sky.de/1860



sky

Ich seh was Besseres.

HÖR AUF DEN FAN IN DIR.

Jetzt
neu



Gönn Dir jetzt Sky mit dem neuen 1860-Receiver.*

Erhältlich unter sky.de/1860

*Limitierter Sky Receiver im speziellen Design nur erhältlich in Verbindung mit dem Neu-Abschluss eines Sky Abos.
Bei Tausch des Receivers wegen Defekts kann Sky nicht garantieren, dass der Kunde einen Sky Receiver im gleichen Design erhält.



Sommernachtsfest des Löwen Fan Clubs Blindheim 80

Anlässlich des traditionellen Sommernachtsfestes des Löwen Fan Clubs Blindheim 80 hatte sich hoher Besuch angekündigt. Präsident Dieter Schneider mit Gattin Gipsy sowie die Fanbeauftragte Jutta Schnell mit Ehemann Gerhard Schnell, Vorsitzender der ARGE, besuchten die Blindheimer Löwen, die im Heimathaus im Ortszentrum feierten. Die Gäste nutzten die Möglichkeit, das Heimatmuseum zu besichtigen.

Anschließend trug sich Präsident Schneider noch ins Gästebuch des Heimatvereins ein. Nach leckeren Schweinshaxn, würzigem Rollbraten und der Begrüßung durch Vorstand Joe Rehme stellten sich die Ehrengäste den Fragen der Fans und gaben einen ehrlichen und offenen Einblick in die Geschehnisse des Vereins. Danach wurde noch fröhlich zur Musik von Erwin Czopnik getanz und gefeiert. Gegen 22:30 Uhr endete die gelungene Veranstaltung.



Buchbach-Löwen feiern Geburtstag

Im Jahr 1977 gründeten die heutigen Ehrenmitglieder Manfred Weiß und Wili de Witt mit weiteren 19 Fans den Löwen-Fanclub Buchbach-Steeg. Heute, 35 Jahre später, gehören dem Fanclub 217 Mitglieder an. Um dieses Jubiläum gebührend zu feiern, hat die Clubführung zu einem Gartenfest eingeladen. Weit über 130 Mitglieder, einer sogar aus dem 700 km entfernten Moers bei Essen, folgten dieser Einladung. „Selbst die kühnsten Optimisten haben wohl bei unserer Gründung nicht mit dieser unglaublichen Entwicklung des Fanclubs Buchbach-Steeg gerechnet. Ich bin stolz darauf, dass sich unser Fanclub nicht nur für die Münchner Löwen, sondern auch aktiv im Buchbacher Vereinsleben engagiert“, so Vorsitzender Erwin Bierofka bei seiner Begrüßung, bei er auch alle drei Buchbacher Bürgermeister willkommen heißen konnte. Nach den Grußworten von Bürgermeister Thomas Einwang und der Ehrung verdienter Mitglieder durch die silberne Ehrennadel (Bild) gab Bierofka den Startschuss für einen gemütlichen Abend bei Sau am Spieß und Bier vom Fass.

LÖWEN News-Cover für die Hochzeitszeitung

Mit einem ungewöhnlichen Einfall überraschten Trauzeugin Stephanie Lampater sowie Natascha und Stephan Carbin (Schwägerin und Bruder der Braut) Susi und Markus Stemmer, die am 18. August in der katholischen Kirche in Eiselfing heirateten. Bei der Redaktion der LÖWEN News hatten sie zuvor ein exklusives Layout für die Hochzeitszeitung geordert. Das frischvermählte Ehepaar, beide Sechzger, freute sich natürlich riesig über das Magazin, das in einer Auflage von 60 (!) Stück erschien. Die Exemplare waren bei der anschließende Feier im Gasthaus Sanftl in Eiselfing, zu der 140 Gäste geladen waren, heiß begehrt und viel bestaunt. Bei der bayrischen Hochzeit mit Brautentführung, Suppe salzen, Hochzeitslader und Weinstube wurde natürlich auch der Sechzger-Marsch gespielt.



Für jeden
Notfall der
richtige
Begleiter.



AOS Help App

AOS Help bietet die Möglichkeit, die metergenaue GPS-Position eines Mobiltelefons bei einem Notfall an die zuständige Rettungs- bzw. Polizeileitstelle zu übermitteln und somit die Notfallrettung erheblich zu beschleunigen. www.allianz-ortung.de/aoshelp_start.php

**AOS Help jetzt kostenlos
downloaden!**



Kostenlose App für QR-Code herunterladen,
QR-Code abfotografieren und AOS Help herunterladen.

Allianz 

45 Jahre Löwenfanclub Dachau

HERBERT GERTITSCHKE

gündete gemeinsam mit weiteren 19 jungen Leuten am 27. Juni 1967 einen der ältesten Fanclubs Deutschlands.

Im Juli feierte der Dachauer Löwenclub sein 45-jähriges Bestehen. Dazu fand sich in der Vereinsgaststätte des TSV 1865 Dachau viel Prominenz ein. Unter anderem machten 1860-Präsident Dieter Schneider und seine Gattin Gipsy ihre Aufwartung, Fußball-Abteilungsleiter Robert Reisinger, Trainer-Legende Karsten Wettberg, Dachaus Oberbürgermeister Peter Bürgel, Vertreter von Stadt und Sportreferat, der Präsident des TSV 1865 Dachau, Richard Reisböck, mit Ehefrau, Gerhard Schnell, ARGE-Vorsitzender, sein Stellvertreter Andy Kern, Jutta Schnell, Fanbeauftragte des TSV 1860, sowie einige Regionsvorsitzende der ARGE und Edel-Fan Svend Frederici.

Ebenfalls anwesend waren die fünf ältesten ARGE-Fanclubs des TSV 1860 München. Der Fanclub aus Frauenburg, der zwei Jahre vor den Dachauern gegründet wurde (1965), der aus Vötting (1969), aus Egenburg (1971) sowie aus Rattelsdorf (1973). Außerdem waren die



1860-Präsident Dieter Schneider (re.) überreichte Herbert Gertitschke (li.), der sich im Dachauer Fanclub seit 45 Jahren engagiert, ein unterschriebenes Löwen-Trikot.

Fanclubs aus Freising, Fahrenzhausen, Haimhausen, Indersdorf und Alzey, die mit knapp 400 Kilometer aus Rheinhessen die weiteste Anreise hatten, der Einladung gefolgt.

20 junge Leute aus Dachau und München, allesamt Stammgäste der Stehhalde des Grünwalder Stadions, hatten den Dachauer Löwenclub im Vereinslokal des TSV 1865 Dachau 1967 gegründet. In der Folgezeit war der Fanclub auch sportlich sehr aktiv, zeitweise bezeichnete man die Dachauer sogar als „Landkreisauswahl der Löwenfans“. Spieler mit Landesligaformat aus Ulm, Neuburg, Mainburg, Rosenheim und Straubing, alles Arbeitskollegen und Freunde des Vorsitzenden Herbert Ger-

titschke, erreichten große sportliche Erfolge. Gertitschke legt jedoch Wert darauf, dass alle Spieler immer auch Löwenfans waren. Die Löwenauswahl gewann unzählige Fanclub-Meisterschaften, schaffte sechs Mal für 1860 München den Einzug ins Europapokalfinale, gewann dreimal den Titel.

Schon am Mittag trat eine von Martin Schmidberger (1865 Dachau) und Ex-Löwe Frank Peuker zusammengestellte Löwen-Auswahl gegen die Alten Herren des TSV 1865 Dachau an und gewann mit 5:3. Die Feierlichkeiten am Abend umrahmte die Lieblingsband des Dachauer Fanclubs, die „Hound Dogs“.



Als jüngstes Mitglied des Fanclubs Löwenfreunde Rheinhessen aus Alzey-Weinheim trägt der kleine Anton sein erstes Löwentrikot mit der Aufschrift: 50 % Mama (Steffi) 50 % Papa (Achim) und 100 % TSV 1860 München. Onkel Gidi (li.) mit der Flasche Löwenwein freut sich ebenfalls über den Nachwuchs.

DIE FANBEAUFTRAGTEN

Jutta Schnell

Tel.: 089 / 64 27 85 270
Fax: 089 / 64 27 85 279
Mobil: 0171 / 21 11 792
Email: jutta.schnell@tsv1860.de



Axel Dubelowski

Mobil: 0179 / 45 67 128
Email: axel.dubelowski@tsv1860.de



DSH
*Dieter Schneider
Holding GmbH*



**Seriöse Finanzbeteiligungen im
mittelständischen
Industriebereich.**

**Unsere Philosophie
basiert grundsätzlich auf einer
Weiterführungsstrategie am
Standort.**

DSH – Dieter Schneider Holding GmbH

Industriestr. 10-12 · 85229 Markt Indersdorf

Tel.: 08136/93 01-10 · Fax: 08136/93 01-12

Email: **schneider@dsh-indersdorf.de**

Rötzer Fanclub feiert 20-jähriges Bestehen

Zwei Tage lang haben die Rötzer Löwen ihr Jubiläum gefeiert: 20 Jahre gibt es sie schon und sie stehen nach wie vor wie ein Mann hinter ihrem TSV 1860 München.

Über ein Jahr währten die Vorbereitungen für diese Veranstaltung, wobei Vorsitzender Benedikt Loibl auf eine aktive Mannschaft bauen konnte. Das zeigte sich nicht zuletzt beim Zeltaufbau, wo zahlreiche Hände gefragt waren. Kein Wunder also, dass Zelt und Umfeld vorbildlich hergerichtet waren. Die Rötzer Löwen zeigten Flagge.

Mit einer Zeltdisco am Freitagabend starteten die Löwen dann in die Jubiläumsfeierlichkeiten. „Der Zuspruch war zufriedenstellend“, bilanzierte im Nachhinein Vorsitzender Loibl. Es hätte also auch mehr sein können.

Ein Höhepunkt war das dritte Rötzer Lebendkickerturnier, das im Rahmen des Jubiläums samstags ausgetragen wurde. Zwölf Mannschaften zu je sechs Spielern waren angetreten, den 2009 gestifteten Wanderpokal zu erobern. Die Gruppen



Um jeden Ball kämpften die zwölf Teams beim Lebendkickerturnier.



1860-Präsident Dieter Schneider (Mitte) übergibt an die Rötzer Löwen die Jubiläumsurkunde. Ehegattin Gipsy (2. v. re.) und Fanbeauftragte Jutta Schnell (2. v. li.) gratulierten.

waren bereits am Wochenende zuvor von 1860-Spieler Markus Ziereis ausgelöst worden. Als Schiedsrichterin nahm Martina Haas eine Spitzenstellung ein. Im Finale setzte sich die Mannschaft „Leider Geil“ gegen den VfR Premeischi knapp mit 5:4 durch.

Die Siegerliste

1. Leider Geil, 2. VfR Premeischi, 3. Wosagossara, 4. Oberschmitzkirchen, 5. Dieterskirchen, 6. Metzgerei Hofstetter, 7. NurDerTSV, 8. FFW Rötz, 9. ÜHU, 10. FC Bayern-Fanclub Rötz, 11. 1. FC Rötz

Tennis, 12. Jugendfeuerwehr Steegen-Flischbach.

Am späten Nachmittag traf 1860-Präsident Dieter Schneider mit Gattin Gipsy und der Fanbeauftragten Jutta Schnell auf dem Festgelände „Am Irlweiher“ ein. Der Mitbegründer der Rötzer Löwen, Anton Ullrich jun., übernahm die Moderation und hieß die Abordnung aus München willkommen.

Der Abend klang im sehr gut besuchten Festzelt, wo der „Froschhaxn Express“ aus Schmidmühlen aufspielte, bei bester Stimmung aus.

57 – 58 – 59 – 60: Heinz Schaber feiert Geburtstag

Das Gründungsmitglied der Sersheimer Löwen (ARGE Nr. 758), Heinz Schaber, feierte kürzlich seinen 60. Geburtstag. Zu seiner Überraschung hatte seine Ehefrau viele Gäste und Löwenfreunde in den zum weiß-blau dekorierten Biergarten umgebauten Hof eingeladen. Zu leckerem Grillgut wurde reichlich Weißbier genossen.

Die Sersheimer Löwen bedanken sich für sein bisheriges Engagement im

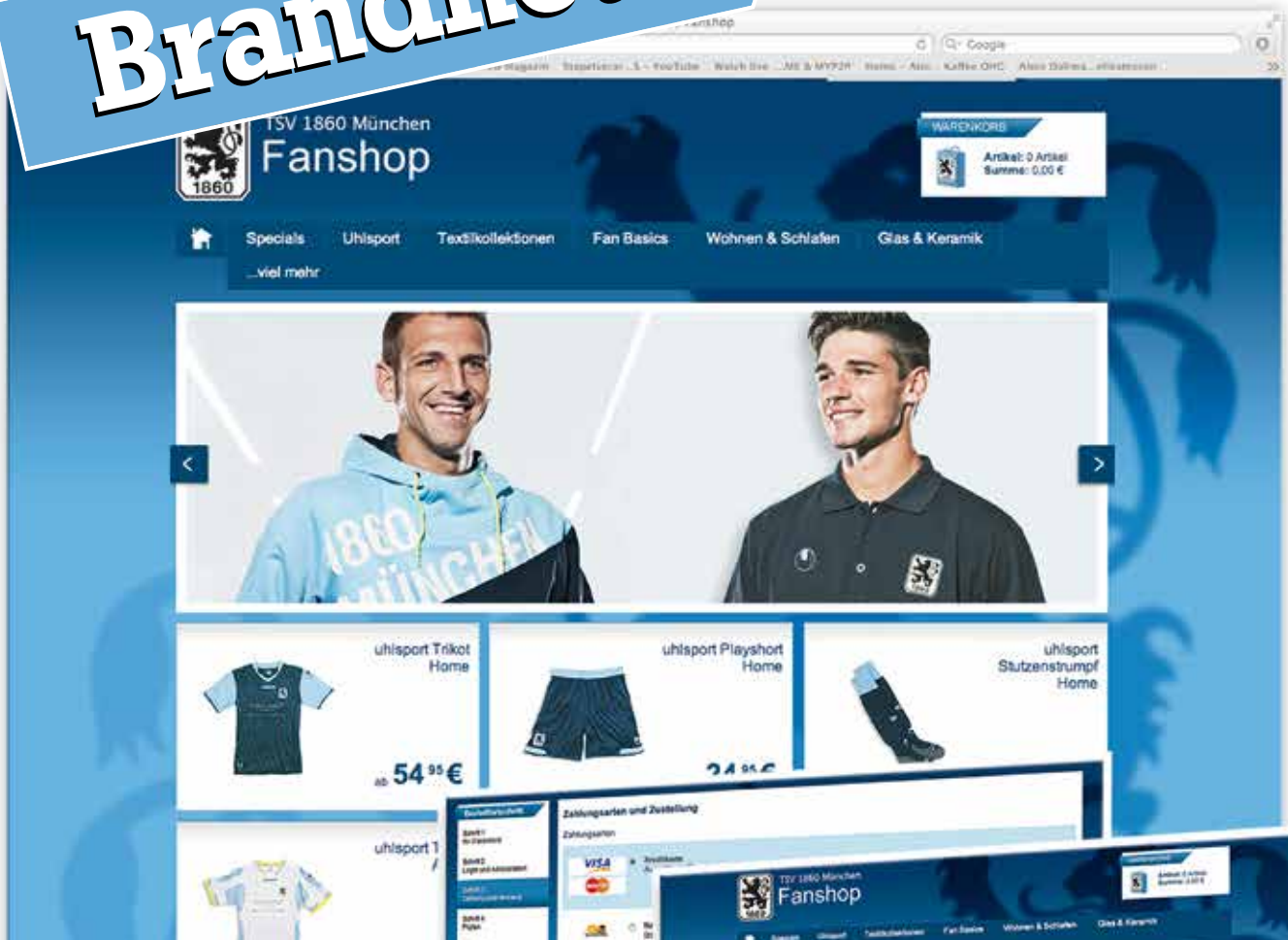
Fanclub ganz herzlich und wünschen für die Zukunft alles Gute, vor allem eine beständige Gesundheit. Heinz ist unser EDV-Beauftragter und hält sämtliche Aktivitäten des Fanclubs in Bild und Film fest.

Er und seine Frau sind seit Jahren immer im Dezember Gastgeber des jährlichen Christbaumschmückens des Fanclubs mit entsprechender Bewirtung.



www.tsv1860-shop.de

Brandneu!



- Modernes Design
- Kategorien noch übersichtlicher und bedienerfreundlicher
- Produktdetailansicht
- Neues Kundenkonto
- Wunschliste zum Versenden an Freunde oder Verwandte
- zusätzliche Zahlungsarten: sofortüberweisung, PayPal
- absolut sicheres Einkaufen mit WEBSALE Data Security System

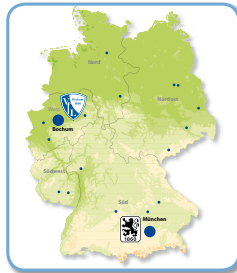


NÄCHSTES AUSWÄRTSSPIEL

VfL Bochum 1848

14. September 2012, 18 Uhr

Gründung: 14.04.1938
Mitglieder: 4.400 (30.06.2012)
Vereinsfarben: Blau-Weiß
Anschrift: Castroper Straße 145
 44791 Bochum
Telefon: (02 34) 95 18 48
Telefax: (02 34) 95 18 95
Internet: www.vfl-bochum.de



Kapazität: 29.299
Sitzplätze: 16.174
Stehplätze: 13.125

rewirpowerSTADION

Die Anfahrt:

Autobahn A 43 Münster-Wuppertal, Abfahrt Bochumer Kreuz, A 40 Ausfahrt Stadion.
 S-Bahn-Linie 1 bis Hauptbahnhof, dann U-Bahn-Linie 308/318 bis Stadion. von dort etwa drei Minuten Gehzeit.

Tickets:

Karten für das Spiel in Dresden sind bis **Mittwoch, 12. September**, 12 Uhr, im Vorverkauf des TSV 1860, Grünwalder Straße 114, erhältlich. Sitzplätze gibt es für 30,- Euro, Stehplätze für 13,50 Euro. Ermäßigte Tickets sind bereits ausverkauft.

Sky Receiver online in Weiß-Blau erhältlich

Dank Sky erstrahlt das Wohnzimmer in den Löwen-Farben. Ab sofort ist der Sky HD-Receiver in den Vereinsfarben des TSV 1860 München erhältlich.

Die Bundesliga boomt: Durchschnittlich über 45.000 Zuschauer pro Spiel und insgesamt fast 14 Millionen Menschen verfolgten in der vergangenen Saison die Spiele der Bundesliga in den Stadien – beides neue Bestmarken. Bei den Fernseh-Übertragungen konnte Sky zu allen Anstoßzeiten ebenfalls neue Rekord-Reichweiten erzielen.

Gleiches gilt auch für die 2. Bundesliga, die stetig steigende Zuschauerzahlen verzeichnen kann. Auch in der Saison 2012/13 werden die Massen wieder in die Stadien strömen, um ihren Verein Woche für Woche zu unterstützen.

Wer ein richtiger Löwen-Fan ist, versucht ohnehin jedes Spiel seiner Mannschaft live zu erleben. Dass dies nicht

immer im Stadion sein kann, ist auch klar. Deshalb gibt es Sky: Der Sender zeigt alle Spiele der Sechziger live. So verpasst kein Fan mehr ein Tor seiner Elf. Egal ob Bundesliga, DFB-Pokal oder internationale

druck verleihen wollen, bietet Sky zur 50. Bundesliga-Saison etwas ganz Besonderes: Ab sofort ist der Sky HD-Receiver in den Vereinsfarben des TSV 1860 München erhältlich.

Den 1860-Receiver gibt es bei Ab-



Spiele in der UEFA Champions League und der UEFA Europa League: Jedes Pflichtspiel aller Teams der Bundesliga und 2. Bundesliga gibt es live nur bei Sky.

Für alle Anhänger, die ihrer weiß-blauen Leidenschaft noch mehr Aus-

schluss eines Sky Abos online unter www.sky.de/1860, auf Wunsch auch als HD-Festplattenreceiver Sky+. Die limitierte 1860-Edition ist so lange der Vorrat reicht erhältlich.



wir bewegen dich ...

5x IN MÜNCHEN!

+ BERG AM LAIM

+ NEUPERLACH

+ NEUHAUSEN

+ PASING

+ OBERSENDLING
MIT GROSSEM KURSPROGRAMM



€ 16,80
pro Monat*

24 Std.
geöffnet

powered by

LifeFitness



OFFIZIELLER FITNESSPARTNER



www.fit-star.de

GUTSCHEIN

FIT STAR

Saison 2012/2013



Mit diesem
LÖWENTICKET



erhältst du **50 % Nachlass auf das Startpaket***

*Ticket ausschneiden und bei deinem Besuch vorlegen. Pro Person nur eine Vergünstigung möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Weitere Infos und AGB's unter www.fit-star.de. Gültig für die Saison 2012/13



Junge Löwen beim Kids-Camp in Bremen

Werder Bremen hatte geladen und 220 Kids waren gekommen. Darunter neun Kinder zwischen acht und zwölf Jahren aus dem Jungen Löwen Club waren in Begleitung von Nina Karger und Andrea Skupin an die Weser gereist.

www.tsv1860.de

Insgesamt 21 Vereine aus ganz Deutschland hatten sich zu drei aufregenden und lehrreichen Tagen mit finanzieller Unterstützung der Deutschen Fußball Liga (DFL) in den Norden der Republik aufgemacht. Von den Jungen Löwen war als einziges Mädchen Theresa Förg in Bremen dabei, dazu die acht Jungs Henry Beckemeyer, Jonas Peters, Elias Stöcklin, Marcel Weber, Marino und Dario Kurzenkabe, Julian Soffner und Anton Hahn. Der TSV 1860 rüstete seine Kids für das Treffen mit neuen Auswärtstrikot aus.

Nach sechsstündiger Fahrt – Start war um 6:15 Uhr – mit dem ICE vom Hauptbahnhof München kam die Sechzger-Reisegruppe gutgelaunt in der Hansestadt an. Im Shuttle-Bus zum Stadion sangen sie Löwen-Lieder. In Bremen trafen die Münchner dann auf Kids-Clubs von fast zwei Drittel aller DFL-Vereine.

Im Weserstadion erwartete die Kinder ein abwechslungsreiches Programm. Sportliches wechselte sich mit Präventionsprogrammen zu Zivilcourage oder Internetsicherheit ab. Ein ganz besonderes Erlebnis war die gemeinsame Unterkunft in der Leichtathletikhalle.

„Bei dem Sommercamp wollten wir Vorurteile, die es in diesem Alter durchaus schon gibt, abbauen und vorbeugende Maßnahmen leisten“, erklärte Nadja Pilzweiger, Organisatorin des Events an der Weser. Gemeinsam mit ihrem Team schuf sie optimale Voraussetzungen. In Absprache mit dem Nationalen Arbeitskreis für Kinderprojekte der Bundesliga-Vereine (NAK) hatte sie für ein ebenso abwechslungsreiches wie sinnvolles Programm gesorgt.

Ein wesentlicher Teil des Konzeptes stellte dabei das Zusammenkommen verschiedener Fangruppen dar. Ganz früh lernen die Kleinen dadurch den Umgang mit gleichgesinnten Fußballfans, die Anhänger anderer Vereine sind. Berührungängste existieren nicht. „Die Bremer mag ich“, bestätigt die zwölfjährige Lena. Sie reiste mit dem „Fritze-Club“ des VfB Stuttgart an. Mit ihr im Doppeldecker-



Ein großes Banner mit Logos aller anwesenden Vereine wurde am zweiten Tag für das Abschlussfoto im Ostkurvensaal gemalt.

Bus saßen die Kinder von drei weiteren Vereinen. Mainzer neben den „Junior-Adlern“ aus Frankfurt, Freiburger gemeinsam mit Stuttgartern.

„Die Vereine sollten mit Fahrgemeinschaften anreisen“, bestätigt Thomas Schneider, Leiter Fanangelegenheiten der Deutschen Fußball-Liga (DFL). „Die Kinder schließen dadurch schon früh Freundschaft und setzen sich schnell mit anderen Fans auseinander.“ So traten auch die Jungen Löwen den Rückweg gemeinsam mit dem Kids-Club des 1. FC Nürnberg an.

Neben diesen wichtigen Aspekten durften sich die Kleinen aber auch über jede Menge Action an verschiedenen Stationen freuen. Auf einem Sportfeld mit Mini-Spielfeld, Rasenplatz und Beachplatz tobten die Kinder Fußbällen oder Handbällen hinterher. Der Rasenplatz wurde für Ballspiele unterschiedlichster Ausprägung genutzt. Ein weiteres Gelände stand außerdem für freie Bewegungsspiele und Koordinationsprogramme zur Verfügung. Partnerübungen auf der „Slackline“, einem zwischen Bäumen gespannten dicken Spanngurt, sorgten für viel Spaß. Beim Fußball-Billard war Zielgenauigkeit gefragt. Gegessen wurde ebenfalls an diesem Platz, so dass Entspannung und fordernde Spiele nahtlos ineinander übergehen konnten.

Der zweite Tag bildete aus Sicht der Veranstalter den Kern des Programms. Rund um das Weserstadion waren Kinder zu sehen, die in diversen Workshops Aktionen erlebten. Ein großes Banner mit dem Logo des jeweiligen Vereins wurde für das Abschlussfoto im Ostkurvensaal gemalt. Im Presseraum nahm sich die Polizei dem Thema Internetsicherheit an. Im VIP-Bereich im Süd-Teil des Stadions stand Zivilcourage auf dem Plan. In der Leichtathletikhalle, eine Etage tiefer, lernten die Kids, wie sie sich mit einfachen Judogriffen gegen Angriffe schützen können. „Das war toll“, so die einhellige Meinung.

Seit mehreren Jahren gibt es regelmäßige Treffen der Vertreter der Vereine mit Kinderprojekten. Im vergangenen Jahr folgte dann das erste große Sommerzeltlager im Sportzentrum Seibersbach, nun die zweite und größere Folgeveranstaltung in Bremen. „Das Thema Kids-Klub ist in den vergangenen Jahren immens gewachsen“, berichtet Schneider. „Hier wird der Präventionsgedanke spielerisch verpackt. Die Vereine haben hier in den vergangenen Jahren wirklich eine tolle Arbeit geleistet.“ Kein Wunder, dass eine dritte Auflage des Sommercamps alles andere als ausgeschlossen ist. Die Kids jedenfalls haben sich mit einem „Bis bald!“ verabschiedet.



NEUEN MITGLIEDERN WINKEN TOLLE ÜBERRASCHUNGEN!

GESUCHT: das **20.000**ste Mitglied



TSV München von 1860 e.V.

2012/13 MITGLIEDSAUS



Futtergefäß	↓	Vogelmist als Dünger	Rhein-Zufluss im Elsass	↓	Spitzname von Moritz Volz:	↓	ein Vorgefühl haben	sumpfähnliches Gelände	klösterliches Stift	↓	italienisch: eins
Aufgeld, Aufschlag	→				menschlich	→					einer der vier Winkel eines Boxrings
Seemannssprache: rudern	→						Blasinstrument	→			
Papierfaltstelle	↻	4			Mann aus fernen Ländern	→				Glanz-, Höhepunkt (franz.)	
Elementarteilchen	→	Gesetzbücher Mosis		japan. Währung	Gesichtsausdruck	→	Trainer bei Duisburg	↻	5		
	↓						französisch: Insel	→			
Bett in einer Kajüte	→		Ex-Löwe im MSV-Kader:				Teil der Berliner Stadtautobahn	↻	Verlängerte Vertrag bis 2015:		Kundschafter
	↓										
nordisches Nutztier	→						Gemahlin Lohengrins			Platzdeckchen	
lateinisch: sei gegrüßt!	→										
Nichtfachmann	→	Weinstadt in Piemont (Italien)		äußeres Ansehen, Wertschätzung	nordische Gottheit	↓	italienischer Abschiedsgruß	german. Göttin der Unterwelt	dem Wind abgekehrte Seite		
	↓				Co-Trainer bei 1860:	→					7
Karpfenfisch	↻	6						fertig gekocht		Fürstentum im Orient	
Oper von Beethoven	→		Arzneirohstoff		Dramenkönig bei Shakespeare	→	Hauptstadt von Algerien				
	↓							Voranzeige		Kleinkrafttrad (Kurzwort)	Teil der Adresse
Kroate bei 1860:	→	krampfartiges Muskelzucken		spanisch: Meer		internationales Notsignal	Cheruskerfürst	→			
scherzhaft: Frisör	↻								Südwind am Gardasee		
	↓						niederträchtig	→			1
Seltenmetall	→				Handynachricht (Abk.)	→			griech. Göttin der Verblendung		

AR1219-081201

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

LÖWEN RÄTSEL

1860-Gartenzwerg zu gewinnen

Wissen Sie des Rätsels Lösung? Dann schicken Sie eine Email an redaktion@tsv1860.de. Einsendeschluss ist der 17. September 2012. Im Betreff bitte als Stichwort „Rätsel LÖWEN News“ angeben und die Adresse nicht vergessen. Unter allen Einsendungen verlosen wir einen 1860-Gartenzwerg (Maße: 11x22x30 cm). Wer kein Glück hat, kann den kleinen Kerl auch im Fanshop zum Preis von 24,95 € erwerben. Apropos: Den Gartenzwerg gibt's auch als Trachtler. Das Lösungswort des letzten Rätsels lautete AUFTAKT. Gewinnerin des signierten Trikots ist Christa Wöll aus München.

Die Redaktion der LÖWEN News wünscht auch diesmal beim Lösen des Rätsels viel Erfolg.

LÖWEN NEWS

Das Arena-Magazin des TSV München von 1860

HERAUSGEBER:

TSV München von 1860,
Grünwalder Straße 114,
81547 München,
Tel. 01805/60 18 60 (14 Cent/min.),
Fax 089/64 27 85 190

REDAKTIONSLEITUNG:

Lil Zercher (verantwortlich),
TSV München von 1860,
Grünwalder Straße 114,
81547 München

GRAFIK UND LAYOUT:

Joachim Mentel

REDAKTIONELLE MITARBEIT:

Lil Zercher, Joachim Mentel

ANZEIGEN:

H.I. Squared International GmbH,
Grünwalder Straße 114,
81547 München

DRUCK:

Onlineprinters GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 10
91413 Neustadt a. d. Aisch
www.diedruckerei.de

COPYRIGHT:

Soweit nicht anders vermerkt
bei der Redaktion.

REDAKTIONSSCHLUSS:

Dienstag, 28. August 2012 (9 Uhr)

DIE LÖWEN NEWS

erscheinen zu jedem Liga-Heimspiel der
Fußball-Lizenzmannschaft.

FOTOS IN DIESER AUSGABE:

DPA, Fishing4, Foto Lackovic, Getty
images, imago, Nina Karger, MIS, Norbert
Stegmann, sampics.





Weiter voraus. Der neue Audi A3.

Wie wäre es, wenn Technologie intuitiv zu bedienen wäre?
Wenn puristisches Design auf innovative Funktionalität treffen würde?
Wenn Sportlichkeit und Fortschritt eins würden?

Wir haben die Antwort gefunden: mit dem neuen Audi A3.
Sein Design spricht eine einzigartige Sprache, seine Dynamik beeindruckt auf jeder Fahrt. Erleben Sie unseren Vorsprung in einem Fahrzeug, das weiter voraus ist.

Unverkennbar ein Audi – und doch: Er fühlt sich anders an. Leichter. Übersichtlicher. Zukunftsweisender. Sein Innenraum vereint Ästhetik mit intuitiver Funktionalität.

Der neue Audi A3.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 6,6-4,1;
CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 152-106 g/km; Effizienzklassen: D-A

Ab dem 25. August live bei uns zu erfahren!

Audi Zentrum München Albrechtstraße

Autohaus Leonrodstraße GmbH
Albrechtstraße 16
80636 München
Tel.: 0 89/1 26 96-0

MAHAG Trudering
MAHAG Automobilhandel
und Service GmbH & Co. oHG

Wasserburger Landstraße 5-11
81825 München, Tel.: 0 89/42 00 02-0

Audi Zentrum München Hochstraße

Autohaus Leonrodstraße GmbH
Hochstraße 15
81669 München
Tel.: 0 89/4 80 01-800

MAHAG Starnberg
Autohaus Leonrodstraße GmbH
Agentur des Audi Zentrum München Albrechtstraße

Münchner Straße 25
82319 Starnberg, Tel.: 0 81 51/27 28-60



ASTON MARTIN HÄNDLER IN IHRER NÄHE



ASTON MARTIN

DEUTSCHLAND

Aston Martin Aachen

L. Hauswirth Exclusiv-Car GmbH
0241-16 60 422
www.astonmartin-aachen.de

Aston Martin Dresden

Thomas Exclusive Cars GmbH
0351-404 64 20
www.astonmartin-dresden.de

Aston Martin Köln

Royal Motors Kempen GmbH
0221-93 47 800
www.astonmartin-koeln.de

Aston Martin Allgäu

Camelot Car Company GmbH
08331-974 450
www.astonmartin-allgaeu.de

Aston Martin Düsseldorf

Moll Sportwagen GmbH
0211-944 601
www.astonmartin-duesseldorf.de

Aston Martin Kronberg

AM Automobile GmbH
06173-999 680
www.astonmartin-kronberg.de

Aston Martin Bremen

Tamsen GmbH
0421-80 95 80
www.tamsen.de

Aston Martin Hamburg

Tamsen GmbH
040-5 700 300
www.tamsen.de

Aston Martin München

AM Automobile GmbH
089-287 012 10
www.astonmartin-muenchen.de

Aston Martin Dortmund

Premium Cars Peters GmbH & Co. KG
0231-91 20 40 42
www.astonmartin-dortmund.de

Aston Martin Stuttgart

Schwabengarage AG
0711-280 33 610
www.astonmartin-stuttgart.de

SCHWEIZ

Aston Martin Geneva

Prestige Motor Group SA
+41 22 363 80 07
www.astonmartingeneva.ch

Aston Martin St. Gallen

AF Cars AG
+41 71 69 46 007
www.astonmartinstgallen.com

Aston Martin Cadenazzo

Tarcisio Pasta SA
+41 91 850 20 24
www.tpasta.ch

Aston Martin Zürich

Emil Frey AG
+41 44 495 25 15
www.astonmartin-zuerich.ch

Aston Martin Safenwil

Emil Frey AG
+41 62 788 88 07
www.astonmartin-safenwil.ch

ÖSTERREICH

Aston Martin Salzburg

British Luxury Cars GmbH
+43 1 89 07 007 8931
www.astonmartin-salzburg.at

Aston Martin Wien

British Luxury Cars GmbH
+43 1 89 07 007 8911
www.astonmartin-wien.at

Kraftstoffverbrauch in Liter/100 km Schaltgetriebe/"Sportshift"*:

Stadt 19,6/19,2, Land 10,4/9,3, Kombiniert 13,8/12,9. CO₂-Emissionen: 321/299 g/km.

* "Sportshift" ist ein eingetragenes Warenzeichen von Prodrive (Holdings) Ltd.